

Oesterreichs Volkseinkommen nach Quartalen

Vierteljährliche volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 1954 bis 1971

Mit den steigenden Ansprüchen an die kurzfristige Wirtschaftsanalyse und Wirtschaftsprognose nimmt auch der Bedarf an rezenten, möglichst exakten Wirtschaftsdaten zu. Die vorliegende Publikation enthält erstmals eine geschlossene Darstellung der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung in Oesterreich nach Quartalen. Quartalsdaten wurden bisher nur teilweise veröffentlicht. Notwendige Voraussetzung, daß die Volkseinkommensrechnung vertieft werden konnte und in seiner Gesamtheit publikationsreif wurde, war die gründliche Revision der jährlichen Volkseinkommensrechnung in den Jahren 1971 und 1972 sowie die Verbesserung der vierteljährlichen Wirtschaftsstatistik durch neue statistische Erhebungen. Die quartalsweise Aufbereitung der Volkseinkommensrechnung soll der großen Nachfrage nach rezenten Zahlen Rechnung tragen und vor allem der Verbesserung der kurzfristigen Wirtschaftsprognose dienen.

Phasen der Quartalsberechnung

Das Oesterreichische Institut für Wirtschaftsforschung schätzt die Entwicklung des Brutto-Nationalproduktes und seiner Komponenten quartalsweise und publiziert die realen Veränderungen gegenüber dem Vorjahrsquartal in seinen Monatsberichten.

Die ersten Schätzungen erfolgen jeweils zweieinhalb Monate nach dem Ablauf eines Quartales, und zwar im März, Juni, September und Dezember. Diese Quartalsschätzungen haben vorläufigen Charakter.

Sie werden zunächst bei der vorläufigen Jahresrechnung überprüft und entsprechend adaptiert. Liegt die endgültige Jahresrechnung vor, werden die Quartalsdaten neuerlich überprüft und in Übereinstimmung mit den Jahreswerten korrigiert. Die geschlossene vierteljährliche Gesamtrechnung wird jeweils nach Abschluß der vorläufigen Jahresrechnung in den Monatsberichten des Institutes veröffentlicht werden.

Folgende Übersicht zeigt die einzelnen Phasen der Quartalsberechnung:

Phasen der Quartalsberechnung	Zeit der Berechnung
1. Quartalsschatzung	In den Monaten: März, Juni, September und Dezember
2. Quartalsschatzung	im März nach dem abgelaufenen Jahr
1. Quartalsrechnung	im März nach Ablauf des zweiten Jahres
Endgültige Quartalsrechnung	im März nach Ablauf des dritten Jahres

Umfang der Quartalsberechnung

Die vorliegende vierteljährliche volkswirtschaftliche Gesamtrechnung erfaßt die Globalgroen Brutto-Nationalprodukt, Volkseinkommen und verfügbares

Güter- und Leistungsvolumen einschließlich ihrer Untergliederungen für den Zeitraum 1954 bis 1971. Die Neuberechnung und Rückrechnung der Quartalswerte mit Hilfe einheitlicher Berechnungsmethoden ergab geschlossene langfristige Zeitreihen. Die bisherigen Quartalsschätzungen waren infolge der Veränderungen der statistischen Begriffe (vor allem durch die neue Betriebssystematik 1964) nicht durchgehend vergleichbar.

Die Beiträge der einzelnen Wirtschaftszweige zum Brutto-Nationalprodukt (Entstehungsrechnung) wurden nur real, und zwar zu Preisen von 1964, nach Quartalen errechnet. Das Volkseinkommen (Verteilungsrechnung) hingegen wurde nur nominell ermittelt. Die Ausgaben für verschiedene Verwendungszwecke wurden sowohl zu laufenden Preisen als auch zu Preisen von 1964 erfaßt (Verwendungsrechnung).

Die bis zum Staatsvertrag von der Sowjetunion verwalteten „USIA“-Betriebe wurden — wie in der Jahresrechnung — als exterritorial betrachtet. Nur ihre Lohn- und Gehaltssumme wurde durchwegs in das oesterreichische Volkseinkommen einbezogen. Erst mit der Übergabe dieser Betriebe an Oesterreich am 15. August 1955 scheinen auch ihre Erträge auf. Die Zahlen für 1954 bis 1968 sind endgültig. Für 1969 bis 1971 fehlen noch wichtige Steuerstatistiken, die im Einklang mit der revidierten Jahresrechnung kleinere Korrekturen erforderlich machen könnten.

Qualität der Quartalsschätzungen

Die laufenden Quartalsschätzungen, die jeweils schon zweieinhalb Monate nach Ablauf eines Quartales vorliegen, sind für die kurzfristige Wirtschafts-

analyse von großer Bedeutung. Sie orientieren über die aktuelle Entwicklung der wichtigsten volkswirtschaftlichen Aggregate und geben wertvolle Hinweise für die Überprüfung der erstellten Wirtschaftsprognosen. Ihre wichtige Funktion sowie die Tatsache, daß die Leistungen einiger Wirtschaftsbereiche mangels statistischer Unterlagen geschätzt werden müssen, lassen es notwendig erscheinen, die Qualität der ersten Quartalsschätzungen zu prüfen.

Um die Genauigkeit der vierteljährlichen Schätzungen beurteilen zu können, werden aus den Abweichungen der geschätzten von den endgültigen Werten entsprechende Rückschlüsse gezogen. Mit Hilfe von Ungleichheitskoeffizienten (U) mißt man diese Abweichungen als Schätzfehler für das Brutto-Nationalprodukt und für die einzelnen Wirtschaftszweige bzw. Verwendungsaggregate und verwendet dabei folgende Formel:

$$U^2 = \frac{\sum (V_i - E_i)^2}{\sum E_i^2}$$

Dieser Ausdruck enthält die geschätzten (V_i) und endgültigen (E_i) Log-Veränderungen für die untersuchten Variablen. Die prozentuellen Veränderungs-raten werden deshalb zuerst in Log-Veränderungen transformiert¹⁾. Die Analyse erstreckt sich auf einen

¹⁾ Prozentveränderungen haben den Nachteil, daß numerisch gleich große positive und negative Werte asymmetrisch sind. Um diese Asymmetrie zu vermeiden, werden an Stelle von Prozentveränderungen Log-Veränderungen verwendet.

Zeitraum von 20 Quartalen zwischen 1964 und 1968. Für die Jahre 1969 bis 1971 liegen noch keine endgültigen Daten vor.

Die Ungleichheitskoeffizienten der untersuchten Variablen liegen zwischen 0,13 und 0,74²⁾. Abgesehen von einigen Teilbereichen können die Quartalsschätzungen im großen und ganzen als gut bezeichnet werden. Das gilt besonders für die *Schätzung des Brutto-Nationalproduktes*, was für die richtige Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung von größter Bedeutung ist. In der Untersuchungsperiode entsprach einer durchschnittlichen realen Wachstumsrate von 4,3% ein Schätzfehler von 0,5%. Die prozentuellen Abweichungen lagen zwischen 0% und 1,2%. Der Ungleichheitskoeffizient betrug 0,13 (Abb. 1 und 2). Die guten Ergebnisse wurden auch bei der quartalsweisen Schätzung der realen Wertschöpfung der Industrie, des Handels, der sonstigen Dienstleistungen (Banken und Versicherungen, Wohnungsnutzung, Öffentlicher Dienst und Übrige Dienstleistungen) und der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwirtschaft erzielt. Größere Schätzfehler ergaben sich für das verarbeitende Gewerbe, das Baugewerbe, den Verkehr sowie für die Land- und Forstwirtschaft.

Auf der Verwendungsseite wurden der private Konsum und die Ausrüstungsinvestitionen verhältnismäßig gut geschätzt. Die Schätzfehler für die baulichen Investitionen waren besonders groß. Größere

²⁾ Bei optimaler Schätzung ist der Ungleichheitskoeffizient gleich Null. Eine grobe Fehlschätzung liegt dann vor, wenn der Ungleichheitskoeffizient über eins liegt.

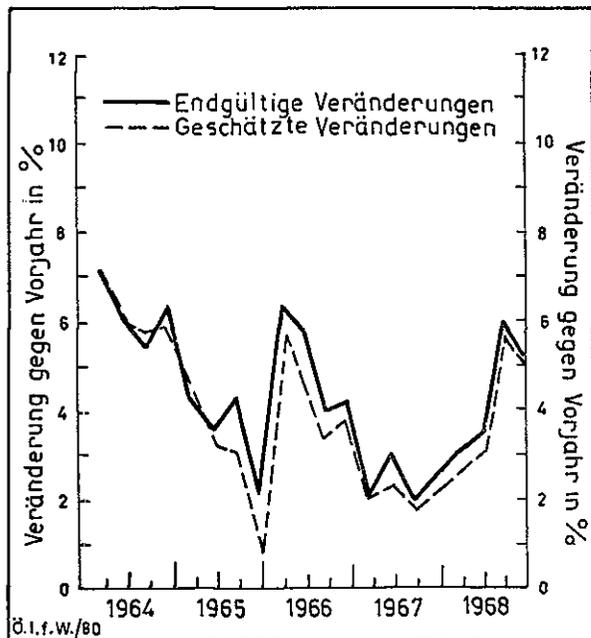
Verteilung des Brutto-Nationalproduktes und seiner Aggregate auf die einzelnen Quartale
(Durchschnitt 1956 bis 1971)

	Brutto-Nationalprodukt mit Land- u Forstwirtschaft	Brutto-Nationalprodukt ohne Land- u Forstwirtschaft	Land- u Forstwirtschaft	Industrie und Gewerbe	Baugewerbe	Elektrizität, Gas, Wasser	Verkehr	Handel	Sonstige ¹⁾ Dienste
Reale Anteile in % des Jahreswertes									
I. Quartal	21,8	22,4	16,3	23,3	15,1	24,6	23,3	21,7	23,8
II. „	24,2	24,7	19,6	24,6	26,7	24,5	24,4	23,6	24,8
III. „	26,6	26,0	31,6	24,8	29,3	25,2	26,5	25,7	26,8
IV. „	27,4	26,9	32,5	27,3	28,9	25,7	25,8	29,0	24,6
	Verfügbares Güter- u. Leistungsvolumen	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Brutto-Anlageinvestitionen	Ausrüstungs-Investitionen	Bauten	Exporte i. w. S.	Importe i. w. S.	
I. Quartal	22,2	21,5	23,6	18,3	22,1	15,1	21,9	23,2	
II. „	24,2	23,8	24,6	26,4	25,9	26,7	24,3	24,4	
III. „	25,6	25,6	25,5	27,0	24,3	29,3	29,5	25,7	
IV. „	28,0	29,1	26,3	28,3	27,7	28,9	24,3	26,7	
Nominelle Anteile in % des Jahreswertes									
	Volkseinkommen	Löhne u. Gehälter	Gesamtgewinne ²⁾						
I. Quartal	20,9	22,1	18,9						
II. „	24,1	24,7	23,2						
III. „	27,3	25,2	30,5						
IV. „	27,7	28,0	27,4						

¹⁾ Banken und Versicherungen, Wohnungswirtschaft, Öffentlicher Dienst und Sonstige Dienstleistungen. — ²⁾ Einkommen aus Besitz und Unternehmung sowie unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften

Abbildung 1

Reale Veränderungsdaten für das Brutto-Nationalprodukt

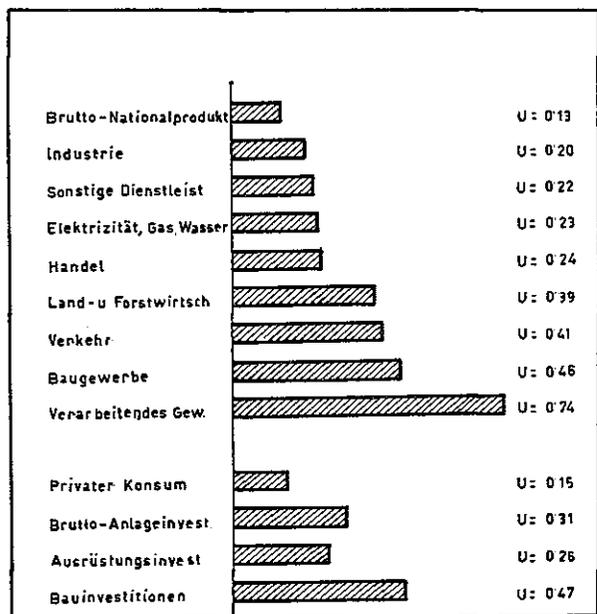


Abweichungen der Quartalschätzungen von den endgültigen Werten erklären sich vor allem daraus, daß wichtige Statistiken im Zeitpunkt der Schätzung noch nicht verfügbar sind (Abbildung 2).

Die Veränderungsrate wurde für das Brutto-Nationalprodukt, die Industrie, das Baugewerbe, den Handel und den Verkehr, aber auch für den privaten Konsum und die baulichen Investitionen in den mei-

Abbildung 2

Ungleichheitskoeffizienten für reale Veränderungsdaten



Ö.I.f.W./79

sten Quartalen unterschätzt. Überschätzungen ergaben sich im verarbeitenden Gewerbe, für sonstige Dienstleistungen sowie bei den Ausrüstungsinvestitionen; in anderen Bereichen hielten die Unter- und Überschätzungen einander die Waage.

Neue monatliche bzw. vierteljährliche statistische Erhebungen (verarbeitendes Großgewerbe, Bauhauptgewerbe, gewerblicher Straßengüterverkehr) führten in den letzten Jahren zu einer Verbesserung der Quartalschätzungen für einige Wirtschaftszweige. Für wichtige Teilbereiche (Kleingewerbe, Bauneben-gewerbe, Dienstleistungen, Baupreise, Außenhandelspreise) fehlen aber weiterhin Informationen; hier sind mit Hilfe von verschiedenen Indikatoren viertel-jährliche Schätzungen erforderlich.

Quartalsmuster

Die Verteilung des Brutto-Nationalproduktes und seiner Aggregate auf die einzelnen Quartale läßt die Entwicklung und die Schwankungen der volkswirtschaftlichen Global- und Teilgrößen während des Jahres erkennen. Um die Spanne zwischen höchstem und niedrigstem Quartalswert messen zu können und dadurch einen saisonalen Amplitudenvergleich für die einzelnen Wirtschaftskomponenten zu ermöglichen, wurde die durchschnittliche Quartalsverteilung der einzelnen Aggregate für den Zeitraum 1956 bis 1971 errechnet¹⁾.

Die witterungsabhängigen Wirtschaftszweige Land- und Forstwirtschaft, Baugewerbe und Fremdenverkehrswirtschaft haben im Verlauf des Jahres die stärksten Schwankungen. Auf der Verwendungsseite zeigen Bauinvestitionen und Fahrzeuganschaffungen die größten Saisonausschläge.

Alle drei Globalgrößen (Brutto-Nationalprodukt, Volkseinkommen, verfügbares Güter- und Leistungsvolumen) sowie die meisten Teilaggregate haben stets im IV. Quartal ihren Höhepunkt, der im Handel und privaten Konsum wegen der Weihnachtskäufe besonders ausgeprägt ist. Nur im Baugewerbe, Verkehr und Gastgewerbe liegt die Leistungsspitze im III. Quartal.

Ein Vergleich der Quartalsamplituden am Beginn und am Ende der Untersuchungsperiode gibt Aufschluß darüber, wie weit sich das Quartalsmuster im Zeitablauf verändert hat. Für diesen Zweck wurde die durchschnittliche Quartalsverteilung der einzelnen Aggregate in der Periode 1956 bis 1958 mit jener in den Jahren 1968 bis 1971 verglichen. Die viertel-

¹⁾ Die Jahre 1954 und 1955 wurden in die Berechnungen deshalb nicht einbezogen, weil ein echter Vergleich mit den späteren Jahren wegen der Integration der USIA-Betriebe nicht möglich ist.

jährlichen Schwankungen der gesamten österreichischen Wirtschaft wurden zwischen 1956 und 1971 kaum schwächer. Der Dreijahresvergleich (1956 bis 1958 und 1969 bis 1971) zeigt keine signifikanten Änderungen im Quartalsmuster für das reale Brutto-Nationalprodukt. Nur in der Land- und Forstwirtschaft war deutlich eine Tendenz zur Milderung der Quartalschwankungen zu erkennen, weil sich die Produktion zugunsten tierischer Erzeugnisse verschob. In den anderen Wirtschaftszweigen haben sich die Saisonausschläge kaum abgeschwächt, durch Verschiebung der Gewichte wurden sie sogar größer. So verlagerten sich die Bauleistungen auf das zweite Halbjahr, wobei sich das Gewicht des IV. Quartals infolge der Ausdehnung der Bausaison bis zum Spätherbst merklich erhöht hat. In der gewerblichen Produktion (Industrie und verarbeitendes Gewerbe) veränderte sich die Quartalsverteilung nur wenig. Im privaten Konsum stieg das Gewicht des III. Quartals vor allem wegen der starken Zunahme der Ausgaben der Österreicher für Urlaubsaufenthalte im In- und Ausland. Im Bereich der Brutto-Anlageinvestitionen ist eine Verlagerung auf das zweite Halbjahr, insbesondere auf das IV. Quartal, festzu-

stellen. Sie ist einerseits auf die stärkere Ausnützung der Steuerbegünstigungen durch vorzeitige Abschreibung (Ausrüstungsinvestitionen), andererseits auf die schon erwähnte Verlagerung der Bautätigkeit in die zweite Jahreshälfte zurückzuführen. Durch die gleichmäßigere Verteilung der Sonderzahlungen auf das Jahr sind die Quartalschwankungen für die Löhne und Gehälter etwas schwächer geworden (Abbildung 3).

Die vorliegende vierteljährliche Gesamtrechnung läßt auch die *Konjunkturschwankungen* in Österreich erkennen. Da sich mit diesem Thema eine Studie des Institutes¹⁾ ausführlich befaßt, wird die Konjunktorentwicklung nicht behandelt.

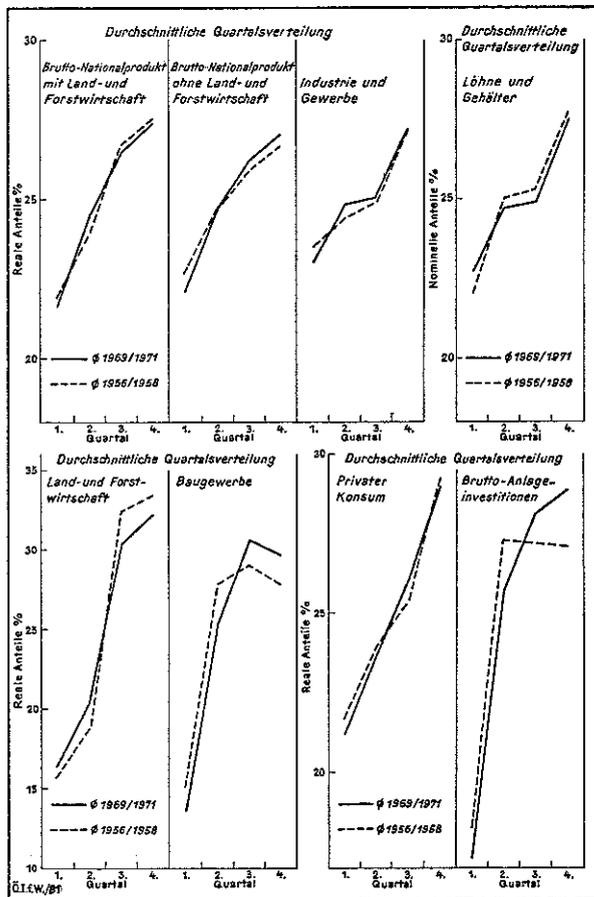
Entstehung des Brutto-Nationalproduktes

Ebenso wie in der Jahresrechnung wird die Wertschöpfung auch quartalsweise in zehn Wirtschaftsbereiche untergliedert. Unter der Annahme konstanter Netto-Quoten während des Jahres verteilt sich die Wertschöpfung der einzelnen Wirtschaftszweige auf die Quartale genauso wie die Produktion. Für die Bereiche, deren Produktion statistisch nicht quartalsweise erfaßt wird, erfolgt die Quartalschätzung mit Hilfe von verschiedenen Leistungsindikatoren. Wenn mehrere Indikatoren verwendet werden, wird deren Gewicht auf Grund der letzten endgültigen Jahresrechnung ermittelt und der vierteljährlichen Schätzung zugrunde gelegt.

Die Endproduktion (Rohertrag) der *Land- und Forstwirtschaft* wird quartalsweise nach pflanzlichen, tierischen und forstwirtschaftlichen Produkten gesondert geschätzt. Im einzelnen werden für die Quartalschätzung folgende Grundlagen herangezogen, wobei in der Pflanzenproduktion die Erntemonate für die Quartalszuordnung maßgebend sind.

Abbildung 3

Quartalsmuster



Pflanzliche Produktion

Brotgetreide	Gesamtproduktion laut Ernteschätzungen des Österreichischen Statistischen Zentralamtes, Marktleistung, Eigenverbrauch der landwirtschaftlichen Haushalte Rückkäufe (Institutsschätzung)
Übriges Getreide	Schätzung des Absatzes an die Industrie
Kartoffeln	Gesamtproduktion laut Statistischem Zentralamt, Schätzung über Ernährungs- und Industriebedarf Außenhandel
Zuckerrüben	Gesamtproduktion laut Statistischem Zentralamt
Feldgemüse, Obst und Wein	Gesamtproduktion laut Statistischem Zentralamt, Schwund (Institutsschätzung)

¹⁾ G. Tichy, Indikatoren der österreichischen Konjunktur 1950 bis 1970, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung, Studien und Analysen, Nr. 4, Wien 1972.

Tierische Produktion

Schweine, Rinder, Kälber

Gewerbliche Schlachtungen laut Schlachtungsstatistik des Statistischen Zentralamtes, Importe, Hausschlachtungen (Institutsschätzung)

Pferde, Schafe, Geflügel, Eier

Schätzung laut Jahresprognose (mit Quartalsaufteilung)

Export von Zucht- und Schlachtvieh

Nach Außenhandelsstatistik

Veränderungen im Viehbestand

Institutsschätzung

Milch

Ablieferung laut Milchwirtschaftsfond, modifiziert um Eigenverbrauch

Forstwirtschaftliche Produktion

Nutzholz, Brennholz

Schätzung nach Holzeinschlagstatistik

Das Volumen des Rohertrages aus Land- und Forstwirtschaft wird quartalsweise ermittelt, indem die Produktionsmengen der einzelnen Produkte mit den durchschnittlichen Erzeugerpreisen 1962/66 bewertet werden.

Die Quartalsrechnung für die *Industrie* (unbereinigt, ohne Elektrizitätswirtschaft) verwendet die amtliche Produktionsstatistik, die die Erzeugung der Industrie monatlich erhebt. Beim Vergleich der Quartalsentwicklung in den Jahren 1954 und 1955 ist zu beachten, daß die Wertschöpfung der USIA-Betriebe — minus der Lohnsumme — erst ab 15. August 1955 einbezogen wurde.

Das *verarbeitende Gewerbe* ist statistisch viel schwächer durchleuchtet als die Industrie. Für die Quartalschätzung ist daher die vierteljährliche Erhebung der Produktion großgewerblicher Betriebe (ab 1965 vom Österreichischen Statistischen Zentralamt) von großer Bedeutung.

Mangels statistischer Unterlagen muß die Produktion des Kleingewerbes weiterhin quartalsweise geschätzt werden. Die Schätzung erfolgt mit Hilfe der durchschnittlichen Wachstumsrate des Kleingewerbes in den letzten Jahren. Diese Durchschnittsrate wird entsprechend der Entwicklung des Großgewerbes im laufenden Quartal nach oben oder nach unten korrigiert, wobei angenommen wird, daß das Kleingewerbe schwächer schwankt als das Großgewerbe. Für den Zeitraum, in dem das Großgewerbe statistisch noch nicht erfaßt wurde, ist die Quartalsentwicklung der großgewerblichen Produktion analog zur Industrieproduktion geschätzt worden.

Die Wertschöpfung des *Baugewerbes* wird aus dem institutionellen Bauvolumen (Brutto-Produktionswert des Baugewerbes) abzüglich Vorleistungen ermittelt. Für die vierteljährliche Schätzung des Bauvolumens werden die Baustoffproduktion und die Beschäftigungsentwicklung als Indikatoren verwendet.

Die *Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwirtschaft* umfaßt die öffentliche Elektrizitätswirtschaft (Stromerzeugung und -verteilung), die Erzeugung und Verteilung von Stadtgas bzw. Erdgas, die Fernheizwerke und die Wasserwerke.

Folgende Indikatoren werden für die Quartalschätzung herangezogen:

Elektrizitätswirtschaft

Stromerzeugung und Stromimporte laut Bundeslastverteiler

Gaswirtschaft
Fernheizwerke

Gasverbrauch in Wien
Verbrauch von Kohle, Erdöl und Erdgas durch die Fernheizwerke für die Wärmeabgabe

Wasserwirtschaft

Wasserabgabe in Wien

Die Schätzung der Wertschöpfung im *Verkehr* wird für die verschiedenen Verkehrsbereiche weitgehend differenziert.

Als Leistungsindikatoren dienen:

Österreichische Bundesbahnen
Straßenbahn- und Obusverkehr
Gewerblicher Straßenverkehr
Omnibusverkehr

Netto-t-km im Güter- und Personenverkehr
Beförderte Personen

Schiffahrt
Luftfahrt
Post

Netto-t-km im frachtbriefpflichtigen fuhrgewerblichen Straßengüterverkehr
Beförderte Personen im Kraftwagendienst der ÖBB, im Postautoverkehr und im privaten Omnibuslinienverkehr
Netto-t-km der DDSG
Beförderte Personen durch die AUA
Betriebeinnahmen bzw. im Falle von Tarifänderungen: Brief- und Paket-sendungen und Telefongespräche

Im Bereich des *Handels* werden die Umsätze des Groß- und Einzelhandels auf Grund von Firmenmeldungen vom Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung monatlich erfaßt. Die Umrechnung der Umsätze auf Preisbasis 1964, an die die reale Quartalsrechnung anknüpft, erfolgt mit Hilfe von Großhandelspreisindizes bzw. Verbraucherpreisindizes. Da die monatlichen Umsatzzahlen für den Großhandel erst ab 1963 zur Verfügung stehen, mußten die Großhandelsumsätze vor 1963 analog zur Quartalsentwicklung der Einzelhandelsumsätze und der Warenimporte geschätzt werden.

Die reale Rechnung für *Banken und Versicherungen, Öffentlichen Dienst und Sonstige Dienstleistungen* (häusliche Dienste, Körperpflege und Reinigungsweisen, Unterricht, Bildung und Unterhaltung, Gesundheits- und Fürsorgewesen, Rechts- und Wirtschaftsberatung) stützt sich auf die Beschäftigtenzahlen und die Produktivitätsentwicklung. Da die Zahl der Beschäftigten vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger nur zweimal im Jahr (Ende Jänner und Ende Juli) ermittelt wird, müssen die Beschäftigtenzahlen für das II. und IV. Quartal durch Interpolation gewonnen werden. Mangels entsprechender Daten über die vierteljährliche Produktivitätsentwicklung wird die durchschnittliche Jahresproduktivität nach den letzten endgültigen Jahresrechnungen für die Quartalschätzung herangezogen.

Der reale Wert der *Wohnungsnutzung* wird am gesamten realen Wohnungsbestand (Mietwohnungen und Eigenwohnungen) gemessen. Da die Veränderung im Wohnungsbestand statistisch nicht viertel-

jährlich erfaßt ist, knüpft die Quartalschätzung an die jährliche durchschnittliche Wachstumsrate der realen Wohnungsnutzung an.

Im *Hotel-, Gast- und Schankgewerbe* wird die Umsatzentwicklung quartalsweise — mangels statistischer Unterlagen — mit Hilfe folgender Indikatoren geschätzt: Übernachtungen einreisender Ausländer und der Inländer, Bierabsatz, Weinsteuern- und Getränkesteuereinnahmen unter Berücksichtigung der Preisentwicklung für Wein und nichtalkoholische Getränke.

Verwendung des verfügbaren Güter- und Leistungsvolumens

Die einzelnen Verwendungsarten des Brutto-Nationalproduktes (privater Konsum, öffentlicher Konsum, Brutto-Anlageinvestitionen, Außenbeitrag) werden quartalsweise nominell und real (zu Preisen von 1964) berechnet. Als Differenzgröße zwischen der

Entstehungsseite des realen Brutto-Nationalproduktes und der realen Summe von errechneten Verwendungsaggregaten bleibt in der Quartalsrechnung die reale Lagerveränderung einschließlich statistischer Differenz, die mit Hilfe des Großhandelspreisindex auf nominelle Basis umgerechnet wird.

Die Quartalschätzung für den *privaten Konsum* beruht zum Teil auf anderen Quellen als die Jahresrechnung und erstreckt sich nur auf jene Bereiche, für die irgendwelche Anhaltspunkte über die vierteljährliche Entwicklung vorliegen. Insgesamt werden derzeit rund 70% des gesamten privaten Konsums mit Hilfe von Indikatoren erfaßt (knapp ein Drittel wird geschätzt). Die Erfassung ist je nach den verfügbaren statistischen Unterlagen sehr unterschiedlich. Die Anteile schwanken zwischen 40% in der Verbrauchsgruppe Haushaltsführung und nahezu 100% bei Tabakwaren. Die quartalsweise Erfassung des privaten Konsums stützt sich auf folgende Indikatoren:

Verbrauchsgruppen	Reale Indikatoren	Nominelle	Preise
Nahrungsmittel und Getränke			
Fleisch u. Fleischwaren, Trinkmilch u. Molkereiprodukte	Produktion, Einfuhr, Ausfuhr (Güterstrommethode)		Laut Marktamt Wien
Seefische	Einfuhr		Laut Marktamt Wien
Bier	Bierausstoß (laut Brauerverband)		Laut Verbraucherpreisindex
Sonstige Nahrungs- u. Genußmittel	Einzelhandelsumsätze	Einzelhandelsumsätze	
Tabakwaren	Einzelhandelsumsätze	Einzelhandelsumsätze	
Bekleidung, Lederwaren, Uhren, Schmuckwaren	Einzelhandelsumsätze	Einzelhandelsumsätze	
Wohnungsnutzung	Schätzung	Schätzung	
Heizung u. Beleuchtung	Hausbrand (laut Oberste Bergbehörde)		Laut Verbraucherpreisindex
	Brennholzeinschlag (laut Holzwirtschaftsrat)		Laut Verbraucherpreisindex
	Stromversorgung		Laut Verbraucherpreisindex
	Wiener Gasverbrauch		Laut Verbraucherpreisindex
	Gasöl für Heizzwecke (laut Oberste Bergbehörde)		Laut Verbraucherpreisindex
Einrichtungsgegenstände u. Hausrat	Einzelhandelsumsätze	Einzelhandelsumsätze	
Haushaltsführung	Schätzung		Laut Verbraucherpreisindex
Körper- u. Gesundheitspflege			
Parfümeriewaren	Einzelhandelsumsätze	Einzelhandelsumsätze	
Friseur, Bäder, Arztordination, Medikamente, Spitalskosten	Schätzung		Laut Verbraucherpreisindex
Verkehr u. Nachrichten			
ÖBB-Personenverkehr		Betriebseinnahmen der ÖBB aus Personenverkehr	Laut Verbraucherpreisindex
Straßenbahn	Beförderte Personen		Laut Verbraucherpreisindex
Postauto		Betriebseinnahmen	Postautotarif

Verbrauchsgruppen	Reale	Indikatoren	Nominelle	Preise
Neuanschaffung von Pkw	Neuzulassungen (laut Kfz-Zulassungsstatistik)			Pkw-Preise laut „Austro-Motor“
Neuanschaffung von Motorrädern	Neuzulassungen (laut Kfz-Zulassungsstatistik)			Laut Verbraucherpreisindex
Betrieb und Erhaltung von Pkw u. Motorrädern			Schätzung	Laut Verbraucherpreisindex
Fahrräder	Einzelhandelsumsätze		Einzelhandelsumsätze	
Bildung, Unterhaltung, Erholung				
Fremdenverkehr (Inland)	Inländerübernachtungen			Vollpensionspreise laut Hotelbuch
Fremdenverkehr (Ausland)			Devisenausgänge	Verbraucherpreise im Ausland
Kino	Zahl der Besucher und Umsätze der Wiener Kinos			
Theater	Zahl der Besucher und Umsätze der Privattheater in Wien			
Bücher, Papierwaren, Spielwaren, Sportartikel, Photoartikel	Einzelhandelsumsätze		Einzelhandelsumsätze	
Rundfunk	Zahl der Rundfunkteilnehmer			Laut Verbraucherpreisindex
Fernsehen	Zahl der Fernsehteilnehmer			Laut Verbraucherpreisindex

Die nominelle Schätzung des *öffentlichen Konsums* verwendet als Indikator die Veränderung im Personalaufwand des Bundes, der monatlich erhoben wird. Die reale Rechnung stützt sich — wie im öffentlichen Dienst — auf die Beschäftigtenzahlen und die Produktivitätsentwicklung, die auf Grund der durchschnittlichen Jahresproduktivität nach den letzten endgültigen Jahresrechnungen geschätzt wird.

Die *Brutto-Anlageinvestitionen* werden quartalsweise nach Maschinen (einschließlich Elektrogeräte und Einrichtung), Straßenfahrzeugen und Bauten aufgliedert berechnet. Die Ermittlung der maschinellen Investitionen erfolgt an Hand einer Investitionsgüterliste mit Hilfe der Güterstrommethode („commodity flow method“). Die Produktion, Ausfuhr und Einfuhr wird aus der laufenden Produktions- und Außenhandelsstatistik entnommen. Die realen Investitionen werden durch Deflationierung der laufenden Werte gewonnen. Als Deflator werden spezifische Preisindizes aus der Produktions- bzw. deutschen Ausfuhrpreisstatistik verwendet, da in Österreich keine entsprechenden Außenhandelspreise erhoben werden und der Großteil der Maschinen aus Deutschland importiert wird. Als Berechnungsgrundlage für die realen Straßenfahrzeuginvestitionen (die Schienen-, Wasser- und Luftfahrzeuge sind unter Maschinen erfaßt) dient die Statistik der Neuzulassungen von Personenkraftwagen, Lastkraftwagen, Autobussen, Traktoren, Anhängern und Spezialfahrzeugen. Personenkraftwagen, die von Unselbständigen angeschafft werden, werden als Konsumgüter ausgedehnt. Die nominelle Berechnung erfolgt mit Hilfe der aus Listenpreisen ermittelten bzw. vom Öster-

reichischen Statistischen Zentralamt publizierten Preisindizes. Die reale Schätzung der baulichen Investitionen wird aus dem funktionellen Bauvolumen (Brutto-Produktionswert des Baugewerbes, vom Bauherrn beigestelltes Material, selbsterstellte Bauten) ermittelt. Als Indikatoren werden die gleichen herangezogen wie für die Berechnung der Wertschöpfung im Baugewerbe. Die nominelle Quartalschätzung der Bauinvestitionen erfolgt mit Hilfe des Baukostenindex, der mangels einer echten Baupreisstatistik als Preisindikator verwendet wird. In den Quartalen aber, in denen der Brutto-Produktionswert des Bauhauptgewerbes und die realen Leistungsindikatoren vermuten lassen, daß die Entwicklung der Baupreise von der Kostenentwicklung stark abweicht, wird der Preisdeflator geschätzt.

Die *Veränderung der Vorräte* wird in den einzelnen Wirtschaftszweigen statistisch nicht quartalsweise erfaßt. Auf der Verwendungsseite der Gesamtrechnung ergibt sich daher eine Restgröße, die aber nicht nur die globale Lagerveränderung, sondern auch die statistische Differenz zwischen Entstehungs- und Verwendungsrechnung enthält. Da sich die statistische Differenz in den endgültigen Jahresrechnungen meist in bescheidenen Grenzen hielt, kann diese Restgröße als Orientierungsbehelf für Veränderungen der Lagerbestände in den einzelnen Quartalen verwendet werden.

Die *Importe und Exporte von Gütern und Leistungen* werden aus der Zahlungsbilanz entnommen, die von der Oesterreichischen Nationalbank vierteljährlich erstellt wird. Die reale Berechnung der Waren-

importe und -exporte erfolgt mit Hilfe der vom Statistischen Zentralamt bzw. vom Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung errechneten Preisindizes.

Für die Preisbereinigung der Deviseneingänge aus dem Reiseverkehr wird ein kombinierter Preisindex aus Vollpensionspreisen im Hotel- und Gastgewerbe und Verbraucherpreisen in Österreich herangezogen. Die reale Umrechnung der Devisenausgänge erfolgt mit Hilfe der Verbraucherpreise im Ausland. Für die Volumenberechnung der Devisenein- und -ausgänge aus verschiedenen Dienstleistungen wird der Preisdeflator für das Brutto-Nationalprodukt verwendet.

Verteilung des Volkseinkommens

Bei den laufenden Quartalsschätzungen wird gegenwärtig keine komplette Verteilungsrechnung durchgeführt, weil einige Verteilungskomponenten (Einkommen aus Besitz und Unternehmung, unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften, öffentliches Einkommen aus Besitz und Unternehmung, Zinsen für die Staatsschuld, Subventionen) statistisch nicht vierteljährlich erfaßbar sind. Die einzelnen Aggregate der Verteilungsrechnung können erst nach Vorliegen der vorläufigen Jahresrechnung mit Hilfe von verschiedenen Indikatoren auf die Quartale aufgeteilt werden. Die Quartalswerte für die Gesamtgewinne (Einkommen aus Besitz und Unternehmung und unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften) ergeben sich dann als Differenzgröße zwischen dem aus der Verwendungsrechnung abgeleiteten nominalen Brutto-Nationalprodukt und den anderen Verteilungskomponenten, vor allem den Löhnen und Gehältern. Die saisonale Verteilung der Gewinne wird daher auch durch Lohnrunden und Sonderzahlun-

gen beeinflußt und kann nicht als Rentabilitätsindikator interpretiert werden.

Die Quartalsverteilung der *Lohn- und Gehaltssumme* entspricht jener der Bemessungsgrundlage für die gesetzlichen Dienstgeberbeiträge zum Familienbeihilfen-Ausgleichsfonds. Für die beitragsfreie Lohnsumme öffentlicher Körperschaften wird der Quartalschlüssel für den Personalaufwand des Bundes laut Erfolgsrechnung als repräsentativ angenommen.

Die *öffentlichen Einkommen aus Besitz und Unternehmung* sind statistisch nicht quartalsweise erfaßt. Mit Hilfe der monatlichen Erfolgsrechnung des Bundes werden die Einnahmen der Post vierteljährlich ermittelt und für die Quartalsverteilung des Jahresüberschusses herangezogen. Die Schätzung für die Gebarung der ÖBB erfolgt auf Grund der vierteljährlichen Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben. Mangels entsprechender statistischer Unterlagen werden die sonstigen Einkommen der öffentlichen Hand gleichmäßig auf die Quartale verteilt.

Die *indirekten Steuern* werden der monatlichen Statistik der öffentlichen Abgaben des Bundes entnommen. Der vierteljährlichen Schätzung der *Subventionen* wird die Milch- und Getreideanlieferung zugrunde gelegt (zwei Drittel der gesamten Subventionen entfallen auf den Preis- und Transportkostenausgleich für Milch und Getreide).

Der Kapitalstock im Basisjahr 1964 bildete den Ausgangspunkt für die Berechnung der *Abschreibungen*. Die Schätzung für die Entwicklung des realen Kapitalstocks erfolgt mit Hilfe der realen Brutto-Anlageinvestitionen in den einzelnen Quartalen. Daraus ergibt sich die Quartalsverteilung für die realen Abschreibungen, die mittels Investitionsgüterpreisindizes auf nominelle Werte umgerechnet werden.

Nandor Németh

Statistischer Anhang

Brutto-Nationalprodukt

Übersicht A 1

	Absolute Werte		Veränderung gegen das Vorjahr in %		Preisindex*) 1964=100	Brutto-Nationalprodukt ohne Land- und Forstwirtschaft	
	nominell	real ¹⁾	nominell	real		real ¹⁾	Veränderung gegen das Vorjahr in %
	Mill. S						
1954, I. Quartal	18 841	27 063			69,6	24 364	
II. „	21 735	30 649			70,9	27 537	
III. „	25 380	35 144			72,2	29 549	
IV. „	27 636	37 591			73,5	31 006	
Insgesamt	93 592	130 447			71,7	112 456	
1955, I. Quartal	22 370	30 731	+18,7	+13,6	72,8	27 851	+14,3
II. „	24 852	34 187	+14,3	+11,5	72,7	30 851	+12,0
III. „	29 107	38 919	+14,7	+10,7	74,8	33 067	+11,9
IV. „	30 826	41 052	+11,5	+9,2	75,1	34 890	+12,5
Insgesamt	107 155	144 889	+14,5	+11,1	74,0	126 659	+12,6
1956, I. Quartal	25 518	33 791	+14,1	+10,0	75,5	31 025	+11,4
II. „	28 343	36 994	+14,0	+8,2	76,6	33 820	+9,6
III. „	32 184	41 573	+10,6	+6,8	77,4	35 545	+7,5
IV. „	33 145	42 486	+7,5	+3,5	78,0	36 724	+5,3
Insgesamt	119 190	154 844	+11,2	+6,9	77,0	137 114	+8,3
1957, I. Quartal	28 469	36 017	+11,6	+6,6	79,0	33 011	+6,4
II. „	31 480	39 526	+11,1	+6,8	79,6	36 130	+6,8
III. „	35 089	43 620	+9,0	+4,9	80,4	37 719	+6,1
IV. „	36 911	45 154	+11,4	+6,3	81,7	38 901	+5,9
Insgesamt	131 949	164 317	+10,7	+6,1	80,3	145 761	+6,3
1958, I. Quartal	29 269	37 232	+2,8	+3,4	78,6	34 039	+3,1
II. „	33 027	40 666	+4,9	+2,9	81,2	37 110	+2,7
III. „	36 784	45 574	+4,8	+4,5	80,7	39 027	+3,5
IV. „	38 342	46 866	+3,9	+3,8	81,8	39 955	+2,7
Insgesamt	137 422	170 338	+4,1	+3,7	80,7	150 131	+3,0
1959, I. Quartal	31 260	37 657	+6,8	+1,1	83,0	34 654	+1,8
II. „	35 158	42 352	+6,5	+4,1	83,0	38 649	+4,1
III. „	39 206	46 777	+6,6	+2,6	83,8	40 678	+4,2
IV. „	40 701	48 388	+6,2	+3,2	84,1	42 768	+7,0
Insgesamt	146 325	175 174	+6,5	+2,8	83,5	156 749	+4,4
1960, I. Quartal	34 559	41 089	+10,6	+9,1	84,1	37 984	+9,6
II. „	39 405	45 656	+12,1	+7,8	86,3	41 974	+8,6
III. „	44 166	50 645	+12,7	+8,3	87,2	43 878	+7,9
IV. „	45 123	52 221	+10,9	+7,9	86,4	45 872	+7,3
Insgesamt	163 253	189 611	+11,6	+8,2	86,1	169 708	+8,3
1961, I. Quartal	39 678	44 406	+14,8	+8,1	89,4	40 996	+7,9
II. „	43 081	48 162	+9,3	+5,5	89,5	44 155	+5,2
III. „	48 527	53 237	+9,9	+5,1	91,2	46 096	+5,1
IV. „	49 475	54 337	+9,6	+4,1	91,1	47 580	+3,7
Insgesamt	180 761	200 142	+10,7	+5,6	90,3	178 827	+5,4
1962, I. Quartal	42 079	45 567	+6,1	+2,6	92,3	42 121	+2,7
II. „	46 945	49 707	+9,0	+3,2	94,4	45 659	+3,4
III. „	51 184	54 484	+5,5	+2,3	93,9	48 017	+4,2
IV. „	52 141	55 622	+5,4	+2,4	93,7	49 615	+4,3
Insgesamt	192 349	205 380	+6,4	+2,6	93,7	185 412	+3,7
1963, I. Quartal	43 766	46 066	+4,0	+1,1	95,0	42 780	+1,6
II. „	50 493	51 837	+7,6	+4,3	97,4	47 819	+4,7
III. „	55 284	56 756	+8,0	+4,2	97,4	50 472	+5,1
IV. „	57 776	59 253	+10,8	+6,5	97,5	52 591	+6,0
Insgesamt	207 319	213 912	+7,8	+4,2	96,9	193 662	+4,4
1964, I. Quartal	48 889	49 341	+11,7	+7,1	99,1	45 857	+7,2
II. „	54 861	54 925	+8,7	+6,0	99,9	50 674	+6,0
III. „	60 325	59 798	+9,1	+5,4	100,9	53 345	+5,7
IV. „	63 061	63 072	+9,1	+6,4	100,0	55 532	+5,6
Insgesamt	227 136	227 136	+9,6	+6,2	100,0	205 408	+6,1
1965, I. Quartal	53 473	51 426	+9,4	+4,2	104,0	48 159	+5,0
II. „	59 775	56 832	+9,0	+3,5	105,2	52 796	+4,2
III. „	66 514	62 348	+10,3	+4,3	106,7	56 536	+6,0
IV. „	67 669	64 337	+7,3	+2,0	105,2	58 375	+5,1
Insgesamt	247 431	234 943	+8,9	+3,4	105,3	215 866	+5,1
1966, I. Quartal	58 021	54 724	+8,5	+6,4	106,0	51 371	+6,7
II. „	64 735	60 149	+8,3	+5,8	107,6	56 292	+6,6
III. „	71 370	64 749	+7,3	+3,9	110,2	58 754	+3,9
IV. „	73 447	67 059	+8,5	+4,2	109,5	60 665	+3,9
Insgesamt	267 573	246 681	+8,1	+5,0	108,5	227 082	+5,2

Übersicht A 1, Fortsetzung

	Absolute Werte		Veränderung gegen das Vorjahr in %		Preisindex ¹⁾ 1964=100	Brutto-Nationalprodukt ohne Land- und Forstwirtschaft	
	nominell	real ¹⁾	nominell	real		real ²⁾	Veränderung gegen das Vorjahr in %
	Mill. S						
1967. I. Quartal	61 642	55 825	+ 6 2	+ 2 0	110 4	52 236	+ 1 7
II. „	69 528	61 955	+ 7 4	+ 3 0	112 2	57 415	+ 2 0
III. „	74 463	66 000	+ 4 3	+ 1 9	112 8	59 259	+ 0 9
IV. „	77 528	68 778	+ 5 6	+ 2 6	112 7	61 327	+ 1 1
Insgesamt	283 161	252 558	+ 5 8	+ 2 4	112 1	230 237	+ 1 4
1968. I. Quartal	65 487	57 522	+ 6 2	+ 3 0	113 8	53 898	+ 3 2
II. „	73 793	64 087	+ 6 1	+ 3 4	115 1	59 410	+ 3 5
III. „	80 709	69 911	+ 8 4	+ 5 9	115 4	63 197	+ 6 6
IV. „	82 773	72 262	+ 6 8	+ 5 1	114 5	65 044	+ 6 1
Insgesamt	302 762	263 782	+ 6 9	+ 4 4	114 8	241 549	+ 4 9
1969. I. Quartal	71 350	60 587	+ 9 0	+ 5 3	117 8	56 919	+ 5 6
II. „	80 572	67 899	+ 9 2	+ 5 9	118 7	63 340	+ 6 6
III. „	88 810	74 341	+10 0	+ 6 3	119 5	67 458	+ 6 7
IV. „	91 410	77 097	+10 4	+ 6 7	118 6	69 881	+ 7 4
Insgesamt	332 142	279 924	+ 9 7	+ 6 1	118 7	257 598	+ 6 6
1970. I. Quartal	79 358	65 086	+11 2	+ 7 4	121 9	61 426	+ 7 9
II. „	91 152	73 435	+13 1	+ 8 2	124 1	68 663	+ 8 4
III. „	100 129	80 087	+12 7	+ 7 7	125 0	73 144	+ 8 4
IV. „	103 238	83 239	+12 9	+ 8 0	124 0	75 441	+ 8 0
Insgesamt	373 877	301 847	+12 6	+ 7 8	123 9	278 674	+ 8 2
1971. I. Quartal	89 398	69 336	+12 7	+ 6 5	128 9	65 640	+ 6 9
II. „	101 232	77 645	+11 1	+ 5 7	130 4	73 311	+ 6 8
III. „	111 576	84 254	+11 4	+ 5 2	132 4	77 528	+ 6 0
IV. „	113 453	86 319	+ 9 9	+ 3 7	131 4	79 594	+ 5 5
Insgesamt	415 659	317 554	+11 2	+ 5 2	130 9	296 073	+ 6 2

¹⁾ Zu Preisen von 1964 — ²⁾ Aus Werten und Volumen abgeleiteter Preisindex mit wechselnder Gewichtung

Übersicht A 2

Brutto-Nationalprodukt nach Wirtschaftszweigen

	Land- und Forstwirtschaft	Gewerbliche Produktion		Bau-gewerbe	Elektrizi-tät, Gas Wasser	Verkehr	Handel	Banken, Versiche-rungen	Woh-nungs-wirtschaft	Öffent-licher Dienst	Sonstige Dienste	Brutto-National-produkt	
	Insgesamt	Industrie	Gewerbe	Zu Preisen von 1964 in Mill S									
1954 I. Quartal	2 699	9 682	6 704	2 978	1 124	608	1 878	3 276	914	353	3 694	2 835	27 063
II. „	3 112	10 656	7 487	3 169	2 374	692	1 958	3 724	964	355	3 732	3 082	30 649
III. „	5 595	11 292	7 979	3 313	2 761	775	2 138	4 039	1 016	356	3 768	3 404	35 144
IV. „	6 585	12 499	8 833	3 666	2 666	708	2 209	4 783	1 012	360	3 785	2 984	37 591
Insgesamt	17 991	44 129	31 003	13 126	8 925	2 783	8 183	15 822	3 906	1 424	14 979	12 305	130 447
1955 I. Quartal	2 880	11 387	7 967	3 420	1 562	685	2 194	3 703	1 050	445	3 867	2 958	30 731
II. „	3 336	12 114	8 513	3 601	2 878	764	2 203	4 224	1 107	448	3 899	3 214	34 167
III. „	5 852	13 134	9 396	3 738	3 005	820	2 430	4 599	1 164	450	3 929	3 536	38 919
IV. „	6 162	14 983	10 856	4 127	2 902	751	2 361	5 303	1 152	454	3 921	3 063	41 052
Insgesamt	18 230	51 618	36 732	14 886	10 347	3 020	9 188	17 829	4 473	1 797	15 616	12 771	144 889
1956 I. Quartal	2 766	13 317	9 520	3 797	1 671	808	2 287	4 266	1 137	445	3 964	3 130	33 791
II. „	3 174	13 768	9 807	3 961	3 208	810	2 412	4 588	1 212	447	3 981	3 394	36 994
III. „	6 028	14 085	9 990	4 095	3 304	931	2 645	4 986	1 288	449	4 000	3 857	41 573
IV. „	5 762	15 426	10 909	4 517	3 000	861	2 554	5 784	1 279	453	4 074	3 293	42 486
Insgesamt	17 730	56 596	40 226	16 370	11 183	3 410	9 898	19 624	4 916	1 794	16 019	13 674	154 844
1957 I. Quartal	3 006	13 957	9 909	4 048	1 967	840	2 558	4 441	1 236	493	4 245	3 274	36 017
II. „	3 396	14 703	10 453	4 250	3 403	894	2 512	4 983	1 308	496	4 232	3 599	39 526
III. „	5 901	14 930	10 548	4 382	3 511	969	2 741	5 355	1 382	498	4 216	4 117	43 620
IV. „	6 253	16 365	11 530	4 835	3 473	899	2 611	5 991	1 374	503	4 248	3 437	45 154
Insgesamt	18 556	59 955	42 440	17 515	12 354	3 602	10 422	20 770	5 300	1 990	16 941	14 427	164 317
1958 I. Quartal	3 193	14 561	10 362	4 199	1 829	927	2 442	4 679	1 298	517	4 360	3 426	37 232
II. „	3 556	15 038	10 658	4 380	3 397	1 007	2 500	5 098	1 366	520	4 380	3 804	40 666
III. „	6 547	15 295	10 776	4 519	3 626	1 040	2 776	5 547	1 436	523	4 402	4 382	45 574
IV. „	6 911	16 587	11 618	4 969	3 564	1 100	2 560	6 179	1 419	528	4 443	3 575	46 866
Insgesamt	20 207	61 481	43 414	18 067	12 416	4 074	10 278	21 503	5 519	2 088	17 585	15 187	170 338
1959 I. Quartal	3 003	14 397	10 202	4 195	2 087	1 018	2 457	4 810	1 352	569	4 482	3 482	37 657
II. „	3 703	15 628	11 182	4 446	3 760	1 135	2 578	5 196	1 417	573	4 520	3 842	42 352
III. „	6 099	15 965	11 371	4 594	3 751	1 178	2 878	5 707	1 484	576	4 556	4 583	46 777
IV. „	5 620	17 909	12 802	5 107	3 863	1 090	2 905	6 668	1 485	581	4 608	3 659	48 388
Insgesamt	18 425	63 899	45 557	18 342	13 461	4 421	10 818	22 381	5 738	2 299	18 166	15 566	175 174

Übersicht A2, Fortsetzung

	Land- und Forstwirtschaft	Gewerbliche Produktion		Baugewerbe	Elektrizität, Gas Wasser	Verkehr	Handel	Banken-Versicherungen	Wohnungswirtschaft	Öffentlicher Dienst	Sonstige Dienste	Bruttonationalprodukt	
		Insgesamt	Industrie										Gewerbe
		Zu Preisen von 1964 in Mill. S											
1960 I. Quartal	3.105	16.053	11 670	4.383	2 412	1.142	2 779	5.384	1 432	595	4.602	3.585	41 089
II	3.682	17.093	12.477	4 616	4 119	1 215	2 927	5.864	1.511	599	4.631	4.015	45 656
III	6.767	17.281	12 527	4.754	4 168	1.249	3.236	6.426	1.591	602	4.654	4.671	50 645
IV	6.349	19.206	13.938	5.268	4.309	1.221	3.109	7.422	1.590	607	4.675	3.733	52.221
Insgesamt	19 903	69.633	50.612	19 021	15 008	4.827	12 051	25 096	6 124	2 403	18.562	16.004	189 611
1961 I. Quartal	3.410	17.364	12.759	4.605	3.014	1 176	2 859	6.019	1 510	630	4.701	3.723	44 406
II	4.007	17.936	13.137	4.799	4.783	1 303	2 895	6.172	1 605	634	4.744	4.083	48 162
III	7.141	17.965	13.038	4.927	4.750	1 275	3.211	6.973	1.702	638	4.786	4.796	53 237
IV	6.757	19.671	14.239	5.432	4.719	1.234	3.080	7.866	1.694	643	4.818	3.855	54.337
Insgesamt	21.315	72.936	53.173	19.763	17.266	4.988	12.045	27.030	6.511	2.545	19.049	16.457	200.142
1962 I. Quartal	3.446	17.849	13.142	4.707	2.925	1.302	2.923	6.259	1.611	648	4.830	3.774	45 567
II	4.048	18.262	13.373	4.889	4.993	1.350	3.025	6.637	1.705	652	4.832	4.203	49 707
III	6.467	18.393	13.364	5.029	5.085	1.377	3.342	7.404	1.804	657	4.837	5.118	54 484
IV	6.007	20.329	14.767	5.562	4.889	1.418	3.266	8.462	1.775	662	4.883	3.931	55.622
Insgesamt	19.968	74.833	54.646	20 187	17 892	5.447	12.556	28.762	6.895	2 619	19.382	17 026	205 380
1963 I. Quartal	3.286	17.837	13 087	4.750	2 491	1.448	3.097	6.632	1.757	672	4.917	3.929	46.066
II	4.018	18.940	13.943	4.997	5.267	1.369	3.217	7.155	1.826	677	4.939	4.429	51 837
III	6.284	19.295	14.133	5.162	5.485	1.371	3.490	7.953	1.896	682	4.964	5.336	56.756
IV	6.662	21.485	15.762	5.723	5.506	1.513	3.432	8.966	1.895	687	4.996	4.111	59.253
Insgesamt	20.250	77 557	56.925	20.632	18.749	5.701	13.236	30.706	7 374	2 718	19.816	17 805	213.912
1964 I. Quartal	3.484	19.069	14.182	4.887	3.135	1.615	3 229	7.034	1.901	683	5.092	4.099	49 341
II	4 251	20.344	15.195	5.149	5.643	1 523	3.400	7.550	1.941	688	5.130	4.455	54 925
III	6.453	20.502	15 202	5.300	6.062	1.478	3.667	8.324	1.980	694	5.169	5.469	59.798
IV	7.540	22.776	16.907	5.869	6.062	1.679	3.588	9.356	2.019	699	5.208	4.145	63.072
Insgesamt	21.728	82.691	61.486	21.205	20.902	6.295	13.884	32.264	7.841	2.764	20.599	18.168	227 136
1965 I. Quartal	3.267	20.302	15.125	5.177	3.315	1.621	3.405	7.324	2.090	719	5.282	4.101	51 426
II	4.036	21 272	15.844	5.428	5.449	1 667	3.587	8.107	2 188	724	5.286	4.516	56 832
III	5.812	21.592	16.010	5.582	6.539	1.799	4.020	8.720	2.289	730	5.295	5.552	62.348
IV	5.962	23.655	17.492	6.163	6.539	1.706	3.938	9.913	2.305	736	5.365	4.218	64.337
Insgesamt	19.077	86.821	64 471	22.350	21.842	6.793	14.950	34.064	8.872	2 909	21 228	18.387	234 943
1966 I. Quartal	3.353	21.489	16.098	5.391	3.770	1.831	3.882	7.819	2 312	740	5.404	4.124	54 724
II	3.857	22.563	16.911	5.652	6.145	1.861	3.898	8.644	2.398	745	5.398	4.640	60.149
III	5.995	22 121	16.364	5.757	7.037	1.944	4.176	9.182	2.488	751	5.402	5.653	64.749
IV	6.394	24.534	18.179	6.355	7.023	1.847	4.066	10.222	2.476	758	5.489	4.250	67.059
Insgesamt	19 599	90.707	67 552	23.155	23.975	7.483	16.022	35.867	9 674	2 994	21.693	18 667	246 681
1967 I. Quartal	3.589	21.608	16.294	5.314	3.787	1.929	3.752	8.095	2.493	753	5.531	4.288	55.825
II	4.540	22.925	17.354	5.571	6.299	1.904	3.945	8.815	2.608	759	5.558	4.602	61.955
III	6.741	22.036	16.415	5.621	7.357	1.902	4.067	9.341	2.725	765	5.600	5.466	66.000
IV	7.451	24.276	18.072	6.204	7.200	1.906	3.968	10.469	2.744	772	5.651	4.341	68.778
Insgesamt	22.321	90.845	68.135	22 710	24.643	7 641	15.732	36.720	10.570	3.049	22.340	18.697	252 558
1968 I. Quartal	3.624	22.192	16.808	5.384	3.913	2.001	3.773	8.479	2.736	750	5.701	4.353	57.522
II	4.677	23.491	17.902	5.589	6.674	1.891	4.105	9.101	2.865	756	5.724	4.803	64.087
III	6.714	23.839	18.009	5.830	7.875	1.922	4.312	10.090	2.996	762	5.767	5.634	69.911
IV	7.218	26.120	19.683	6.437	7.707	2.106	4.283	10.866	2.960	770	5.842	4.390	72.262
Insgesamt	22.233	95.642	72 402	23.240	26.169	7.920	16.473	38.536	11.557	3.038	23.034	19.180	263.782
1969 I. Quartal	3.668	24.468	18.564	5.904	3.553	2.178	4.052	8.638	2.971	802	5.873	4.384	60.587
II	4.559	26.302	20.115	6.187	6.440	2.002	4.458	9.516	3.109	808	5.880	4.825	67.899
III	6.883	26.822	20.398	6.424	7.742	1.961	4.816	10.384	3.248	815	5.907	5.763	74.341
IV	7.216	29.332	22.274	7.058	7.577	2.139	4.711	11.539	3.232	824	5.984	4.543	77.097
Insgesamt	22.326	106.924	81.351	25.573	25.312	8.280	18.037	40.077	12.560	3.249	23.644	19 515	279 924
1970 I. Quartal	3.660	26.504	20.230	6.274	3.790	2.427	4.643	9.308	3.364	842	5.985	4.563	65 086
II	4.772	28.798	22.221	6.577	7.139	2.260	5.048	10.161	3.483	848	6.027	4.899	73.435
III	6.943	28.778	21.982	6.796	8.664	2.375	5.421	11.213	3.603	855	6.090	6.145	80.087
IV	7.798	31.432	23.894	7.538	8.478	2.472	5.309	12.428	3.599	865	6.182	4.676	83.239
Insgesamt	23.173	115.512	88.327	27.185	28.071	9.534	20.421	43.110	14 049	3.410	24.284	20 283	301 847
1971 I. Quartal	3.696	28.699	22.086	6.613	4.359	2.578	4.940	9.825	3.566	871	6.239	4.563	69.336
II	4.334	30.796	23.864	6.932	7.996	2.147	5.333	10.900	3.733	878	6.247	5.281	77.645
III	6.726	30.661	23.532	7.129	9.704	2.102	5.633	11.892	3.909	885	6.277	6.465	84.254
IV	6.725	33.118	25.248	7.870	9.241	2.476	5.616	13.116	3.895	895	6.371	4.866	86.319
Insgesamt	21.481	123.274	94.730	28.544	31.300	9.303	21.522	45.733	15.103	3.529	25.134	21.175	317 554

Übersicht A 3

Verwendung des verfügbaren Güter- und Leistungsvolumens

	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Brutto-Anlage-investitionen	Lagerbewegung und statistische Korrektur zur Lagerbewegung	Verfügbares Güter- und Leistungsvolumen	Exporte i w S	Minus Importe i w S	Brutto-Nationalprodukt
Zu laufenden Preisen in Mill S								
1954, I. Quartal	12.315	2.855	2.901	592	18.663	4.035	3.857	18.841
II	14.041	2.995	4.698	- 397	21.337	4.565	4.167	21.735
III	15.111	3.127	5.399	906	24.543	5.258	4.421	25.380
IV	18.027	3.361	5.999	1.380	28.767	4.659	5.790	27.636
Insgesamt	59.494	12.338	18.997	2.481	93.310	18.517	18.235	93.592
1955, I. Quartal	13.839	3.027	4.287	2.546	23.699	4.410	5.739	22.370
II	15.911	3.164	6.302	340	25.717	4.927	5.792	24.852
III	17.181	3.468	6.473	2.190	29.312	5.870	6.075	29.107
IV	19.923	3.590	6.886	1.713	32.112	5.770	7.056	30.826
Insgesamt	66.854	13.249	23.948	6.789	110.840	20.977	24.662	107.155
1956, I. Quartal	16.091	3.395	4.626	1.397	25.509	6.204	6.195	25.518
II	17.046	3.702	7.274	- 93	27.929	7.085	6.671	28.343
III	18.295	3.835	6.964	1.818	30.912	8.222	6.950	32.184
IV	22.042	3.960	6.914	353	33.269	7.257	7.381	33.145
Insgesamt	73.474	14.892	25.778	3.475	117.619	28.768	27.197	119.190
1957, I. Quartal	16.800	4.201	5.648	2.061	28.710	7.604	7.845	28.469
II	18.939	4.354	7.944	- 583	30.654	8.317	7.691	31.480
III	20.207	4.517	7.894	942	33.560	9.458	7.929	35.089
IV	23.298	4.669	8.300	631	36.898	8.199	8.186	36.911
Insgesamt	79.244	17.741	29.786	3.051	129.822	33.578	31.451	131.949
1958, I. Quartal	17.897	4.395	5.484	1.532	29.308	7.469	7.508	29.269
II	20.154	4.558	8.256	- 509	32.459	7.972	7.404	33.027
III	21.242	4.755	8.695	836	35.528	9.293	8.037	36.784
IV	24.336	4.917	8.518	343	38.114	7.871	7.643	38.342
Insgesamt	83.629	18.625	30.953	2.202	135.409	32.605	30.592	137.422
1959, I. Quartal	19.047	4.529	6.246	1.259	31.081	7.364	7.185	31.260
II	20.917	4.710	9.383	- 328	34.682	8.507	8.031	35.158
III	22.608	5.005	8.969	1.151	37.733	9.927	8.454	39.206
IV	26.435	5.186	9.699	109	41.429	8.614	9.342	40.701
Insgesamt	89.007	19.430	34.297	2.191	144.925	34.412	33.012	146.325
1960, I. Quartal	20.430	4.899	7.335	2.450	35.114	8.821	9.376	34.559
II	23.239	5.074	10.689	392	39.394	9.866	9.855	39.405
III	24.691	5.249	10.839	2.404	43.183	11.521	10.538	44.166
IV	28.467	5.450	11.799	612	46.328	9.777	10.982	45.123
Insgesamt	96.827	20.672	40.662	5.858	164.019	39.985	40.751	163.253
1961, I. Quartal	22.843	5.258	9.533	3.038	40.672	9.695	10.689	39.678
II	24.535	5.448	12.150	206	42.339	10.924	10.182	43.081
III	27.284	5.746	12.399	1.010	46.439	12.869	10.781	48.527
IV	31.091	5.962	13.267	- 345	49.975	10.384	10.884	49.475
Insgesamt	105.753	22.414	47.349	3.909	179.425	43.872	42.536	180.761
1962, I. Quartal	24.329	5.763	9.435	2.857	42.384	10.302	10.607	42.079
II	27.574	5.987	13.246	- 797	46.010	11.777	10.842	46.945
III	29.890	6.195	13.085	- 306	48.864	14.033	11.713	51.184
IV	34.061	6.448	13.801	- 952	53.358	11.328	12.545	52.141
Insgesamt	115.854	24.393	49.567	802	190.616	47.440	45.707	192.349
1963, I. Quartal	26.073	6.423	9.042	3.241	44.779	10.837	11.850	43.766
II	29.851	6.649	14.633	- 620	50.513	12.568	12.588	50.493
III	32.748	6.937	14.290	- 1.121	52.854	15.434	13.004	55.284
IV	37.282	7.224	15.943	- 1.700	58.749	12.426	13.399	57.776
Insgesamt	125.954	27.233	53.908	- 200	206.895	51.265	50.841	207.319
1964, I. Quartal	28.862	6.971	10.846	3.255	49.934	12.030	13.075	48.889
II	31.694	7.253	15.774	794	55.515	13.327	13.981	54.861
III	35.066	7.640	15.902	- 767	57.841	17.107	14.623	60.325
IV	39.247	8.063	17.395	595	65.300	13.556	15.795	63.061
Insgesamt	134.869	29.927	59.917	3.877	228.590	56.020	57.474	227.136
1965, I. Quartal	30.492	7.586	11.840	4.692	54.610	13.173	14.310	53.473
II	34.889	8.006	17.117	368	60.380	14.914	15.519	59.775
III	38.701	8.447	18.711	- 1.453	64.406	19.195	17.087	66.514
IV	42.512	8.829	19.918	- 267	70.992	14.671	17.994	67.669
Insgesamt	146.594	32.868	67.586	3.340	250.388	61.953	64.910	247.431

Übersicht A3, Fortsetzung

	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Brutto-Anlage-investitionen	Lagerbewegung und statistische Korrektur zur Lagerbewegung	Verfügbares Güter- und Leistungsvolumen	Exporte i. w. S.	Minus Importe i. w. S.	Brutto-Nationalprodukt
Zu laufenden Preisen in Mill. S								
1966, I. Quartal	32 936	8 427	13 672	5 539	60 574	14 470	17 023	58 021
II	37 931	8 981	18 690	952	66 554	16 107	17 926	64 735
III	40 740	9 359	20 525	- 640	69 984	20 044	18 658	71 370
IV	44 486	9 824	22 024	462	76 796	15 552	18 901	73 447
Insgesamt	156 093	36 591	74 911	6 313	273 908	66 173	72 508	267 573
1967, I. Quartal	35 989	9 60	14 077	3 892	63 559	15 322	17 239	61 642
II	40 174	9 939	19 761	862	70 736	17 088	18 296	69 528
III	43 019	10 353	20 441	-1 587	72 226	20 386	18 149	74 463
IV	48 209	11 096	21 961	- 619	80 647	16 864	19 983	77 528
Insgesamt	167 391	40 989	76 240	2 548	287 168	69 660	73 667	283 161
1968, I. Quartal	37 985	10 552	14 412	4 502	67 451	17 274	19 238	65 487
II	42 979	11 029	19 688	88	73 784	18 952	18 943	73 793
III	47 437	11 421	21 898	-1 706	79 050	22 605	20 946	80 709
IV	49 934	11 784	22 373	667	84 758	19 152	21 137	82 773
Insgesamt	178 335	44 786	78 371	3 551	305 043	77 983	80 264	302 762
1969, I. Quartal	39 937	11 617	13 937	5 682	71 173	20 131	19 954	71 350
II	45 452	12 009	20 635	2 851	80 947	21 742	22 117	80 572
III	49 637	12 684	23 158	- 75	85 404	27 264	23 858	88 810
IV	55 152	13 199	24 427	- 967	91 811	24 404	24 805	91 410
Insgesamt	190 178	49 509	82 157	7 491	329 335	93 541	90 734	332 142
1970, I. Quartal	44 049	12 884	15 995	6 115	79 043	25 601	25 286	79 358
II	49 268	13 427	24 893	3 791	91 379	28 081	28 308	91 152
III	54 905	13 866	27 987	- 693	96 065	34 211	30 147	100 129
IV	60 542	14 473	29 127	2 325	106 467	28 385	31 614	103 238
Insgesamt	208 764	54 650	98 002	11 538	372 954	116 278	115 355	373 877
1971, I. Quartal	48 542	14 703	20 627	7 106	90 978	27 707	29 287	89 398
II	55 525	14 709	30 593	1 266	102 093	30 587	31 448	101 232
III	61 494	15 065	33 633	-3 509	106 683	37 830	32 937	111 576
IV	67 201	16 185	34 095	- 706	116 775	30 639	33 961	113 453
Insgesamt	232 762	60 662	118 948	4 157	416 529	126 763	127 633	415 659

Übersicht A 4

Verwendung des verfügbaren Güter- und Leistungsvolumens

	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Brutto-Anlage-investitionen	Lagerbewegung und statistische Korrektur zur Lagerbewegung	Verfügbares Güter- und Leistungsvolumen	Exporte i. w. S.	Minus Importe i. w. S.	Brutto-Nationalprodukt
Zu Preisen von 1964 in Mill. S								
1954, I. Quartal	16 132	5 178	3 786	830	25 926	4 813	3 676	27 063
II	18 283	5 386	6 129	- 365	29 433	5 312	4 096	30 649
III	19 435	5 591	6 965	1 221	33 212	6 398	4 466	35 144
IV	22 968	5 741	7 648	1 815	38 172	5 398	5 979	37 591
Insgesamt	76 818	21 896	24 528	3 501	126 743	21 921	18 217	130 447
1955, I. Quartal	17 660	5 245	5 561	2 958	31 424	5 045	5 738	30 731
II	20 292	5 440	8 167	543	34 442	5 556	5 811	34 187
III	21 735	5 633	8 361	2 592	38 321	6 912	6 314	38 919
IV	25 217	5 750	8 692	2 077	41 736	6 452	7 136	41 052
Insgesamt	84 904	22 068	30 781	8 170	145 923	23 965	24 999	144 889
1956, I. Quartal	20 186	5 295	5 715	1 798	32 994	6 966	6 169	33 791
II	21 374	5 480	8 889	127	35 870	7 747	6 623	36 994
III	22 835	5 663	8 466	2 294	39 258	9 288	6 973	41 573
IV	26 945	5 859	8 230	649	41 683	8 109	7 306	42 486
Insgesamt	91 340	22 297	31 300	4 868	149 805	32 110	27 071	154 844
1957, I. Quartal	20 454	5 692	6 752	2 068	34 966	8 421	7 370	36 017
II	23 130	5 871	9 445	- 706	37 740	9 186	7 400	39 526
III	24 277	6 049	9 399	879	40 604	10 780	7 764	43 620
IV	27 718	6 227	9 825	541	44 311	8 960	8 117	45 154
Insgesamt	95 579	23 839	35 421	2 782	157 621	37 347	30 651	164 317
1958, I. Quartal	21 484	5 947	6 404	2 532	36 367	8 391	7 526	37 232
II	24 070	6 176	9 618	- 401	39 463	8 926	7 723	40 666
III	25 164	6 405	10 087	1 553	43 209	10 810	8 445	45 574
IV	28 745	6 605	9 862	909	46 121	8 699	7 954	46 866
Insgesamt	99 463	25 133	35 971	4 593	165 160	36 826	31 648	170 338

Übersicht A 4, Fortsetzung

	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Brutto-Anlageinvestitionen	Lagerbewegung und statistische Korrektur zur Lagerbewegung	Verfügbares Güter- und Leistungsvolumen	Exporte i. w. S.	Minus Importe i. w. S.	Brutto-Nationalprodukt
Zu Preisen von 1964 in Mill S								
1959, I. Quartal	22 790	6 084	7 227	1 058	37 159	8 094	7 596	37 657
II	24 567	6 332	10 819	- 238	41 480	9 534	8 662	42 352
III	26 344	6 579	10 368	988	44 279	11 497	8 999	46 777
IV	30 840	6 790	11 075	125	48 830	9 527	9 969	48 388
Insgesamt	104 541	25 785	39 489	1 933	171 748	38 652	35 226	175 174
1960, I. Quartal	23 765	6 195	8 434	2 777	41 171	9 704	9 786	41 089
II	26 542	6 438	12 074	389	45 443	10 532	10 319	45 656
III	27 985	6 676	12 077	2 650	49 388	12 474	11 217	50 645
IV	32 761	6 858	13 119	656	53 394	10 582	11 755	52 221
Insgesamt	111 053	26 167	45 704	6 472	189 396	43 292	43 077	189 611
1961, I. Quartal	25 684	6 281	10 629	2 831	45 425	9 963	10 982	44 406
II	27 202	6 541	13 403	120	47 266	11 417	10 521	48 162
III	29 770	6 798	13 292	870	50 730	13 691	11 184	53 237
IV	34 090	6 991	14 130	- 392	54 819	10 765	11 247	54 337
Insgesamt	116 746	26 611	51 454	3 429	198 240	45 836	43 934	200 142
1962, I. Quartal	26 326	6 477	10 161	2 862	45 826	10 648	10 907	45 567
II	28 909	6 706	14 160	-1 155	48 620	12 212	11 125	49 707
III	31 493	6 937	13 932	- 667	51 695	14 832	12 043	54 484
IV	36 290	7 151	14 603	-1 347	56 697	11 779	12 854	55 622
Insgesamt	123 018	27 271	52 856	- 307	202 838	49 471	46 929	205 380
1963, I. Quartal	27 217	6 730	9 504	3 485	46 936	11 126	11 996	46 066
II	30 587	6 997	14 792	- 536	51 840	12 879	12 882	51 837
III	33 568	7 263	14 341	-1 040	54 132	15 904	13 280	56 756
IV	38 234	7 476	16 041	-1 612	60 139	12 678	13 564	59 253
Insgesamt	129 606	28 466	54 678	297	213 047	52 587	51 722	213 912
1964, I. Quartal	29 267	7 052	10 936	3 235	50 490	12 035	13 184	49 341
II	31 694	7 348	15 800	824	55 666	13 340	14 081	54 925
III	34 526	7 646	15 867	- 761	57 278	17 107	14 587	59 798
IV	39 382	7 881	17 314	579	65 156	13 538	15 622	63 072
Insgesamt	134 869	29 927	59 917	3 877	228 590	56 020	57 474	227 136
1965, I. Quartal	29 994	7 181	11 344	4 140	52 659	12 881	14 114	51 426
II	33 515	7 446	16 238	441	57 640	14 469	15 277	56 832
III	36 331	7 711	17 550	-1 109	60 483	18 494	16 629	62 348
IV	40 978	7 970	18 692	- 96	67 544	14 315	17 522	64 337
Insgesamt	140 818	30 308	63 824	3 376	238 326	60 159	63 542	234 943
1966, I. Quartal	31 321	7 400	13 084	5 533	57 338	13 857	16 471	54 724
II	35 566	7 671	17 939	926	62 102	15 276	17 229	60 149
III	37 761	7 943	18 593	- 622	63 675	18 917	17 843	64 749
IV	41 713	8 226	19 829	432	70 200	14 955	18 096	67 059
Insgesamt	146 361	31 240	69 445	6 269	253 315	63 005	69 639	246 681
1967, I. Quartal	32 852	7 629	13 037	4 186	57 704	14 517	16 396	55 825
II	36 183	7 941	18 088	1 068	63 280	16 209	17 534	61 955
III	38 757	8 251	18 498	-1 320	64 186	18 942	17 128	66 000
IV	43 602	8 515	20 014	- 383	71 748	15 953	18 923	68 778
Insgesamt	151 394	32 336	69 637	3 551	256 918	65 621	69 981	252 558
1968, I. Quartal	33 988	7 854	13 437	4 345	59 624	15 990	18 092	57 522
II	37 765	8 170	18 340	207	64 482	17 577	17 972	64 087
III	41 699	8 485	20 173	-1 517	68 840	20 655	19 584	69 911
IV	43 901	8 772	20 592	716	73 981	18 027	19 746	72 262
Insgesamt	157 353	33 281	72 542	3 751	266 927	72 249	75 394	263 782
1969, I. Quartal	34 461	8 078	12 650	5 156	60 345	18 445	18 203	60 587
II	38 688	8 385	18 613	2 632	68 318	19 769	20 188	67 899
III	42 102	8 692	20 482	8	71 284	24 290	21 233	74 341
IV	47 303	8 984	21 237	- 801	76 723	21 949	21 575	77 097
Insgesamt	162 554	34 139	72 982	6 995	276 670	84 453	81 199	279 924
1970, I. Quartal	37 061	8 225	13 682	5 244	64 212	22 283	21 409	65 086
II	40 508	8 571	20 892	3 132	73 103	24 277	23 945	73 435
III	44 817	8 917	23 062	- 878	75 918	29 055	24 886	80 087
IV	49 989	9 226	23 804	1 836	84 855	24 471	26 087	83 239
Insgesamt	172 375	34 939	81 440	9 334	298 088	100 086	96 327	301 847
1971, I. Quartal	39 284	8 570	16 067	6 181	70 102	23 323	24 089	69 336
II	44 154	8 888	23 587	1 101	77 730	25 409	25 494	77 645
III	48 089	9 193	25 560	-3 052	79 790	30 584	26 120	84 254
IV	53 238	9 511	25 998	- 614	88 133	25 446	27 260	86 319
Insgesamt	184 765	36 162	91 212	3 616	315 755	104 762	102 963	317 554

Verteilung des Volkseinkommens zu laufenden Preisen

	Löhne und Gehälter	Gesamt- gewinne ¹⁾	Öffentliches Einkommen aus Besitz und Unter- nehmung ab- züglich Zinsen für die Staatsschuld	Volksein- kommen	Indirekte Steuern minus Subventionen	Ab- schreibungen	Brutto- National- produkt
	Mill. S						
1954, I. Quartal	9.449	4.396	— 3	13.842	2.449	2.550	18.841
II. „	10.380	6.193	— 12	16.561	2.603	2.571	21.735
III. „	10.706	9.291	36	20.033	2.724	2.623	25.380
IV. „	12.393	9.606	— 79	21.920	3.036	2.680	27.636
Insgesamt	42.928	29.486	— 58	72.356	10.812	10.424	93.592
1955, I. Quartal	10.431	6.282	— 87	16.626	3.027	2.717	22.370
II. „	11.803	7.248	— 113	18.938	3.168	2.746	24.852
III. „	12.533	10.530	— 61	23.002	3.320	2.785	29.107
IV. „	14.228	10.288	— 200	24.316	3.628	2.882	30.826
Insgesamt	48.995	34.348	— 461	82.882	13.143	11.130	107.155
1956, I. Quartal	12.190	7.024	— 202	19.012	3.495	3.011	25.518
II. „	13.754	8.318	— 241	21.831	3.440	3.072	28.343
III. „	14.014	11.595	— 62	25.547	3.511	3.126	32.184
IV. „	15.500	10.590	85	26.175	3.745	3.225	33.145
Insgesamt	55.458	37.527	— 420	92.565	14.191	12.434	119.190
1957, I. Quartal	13.494	7.971	— 146	21.319	3.827	3.323	28.469
II. „	15.500	8.805	— 100	24.205	3.897	3.378	31.480
III. „	15.488	12.149	77	27.714	3.961	3.414	35.089
IV. „	16.855	12.418	— 144	29.129	4.308	3.474	36.911
Insgesamt	61.337	41.343	— 313	102.367	15.993	13.589	131.949
1958, I. Quartal	14.029	7.884	— 73	21.840	3.853	3.576	29.269
II. „	15.916	9.664	— 217	25.363	4.044	3.620	33.027
III. „	16.152	12.682	14	28.848	4.256	3.680	36.784
IV. „	17.669	12.859	— 389	30.139	4.471	3.732	38.342
Insgesamt	63.766	43.089	— 665	106.190	16.624	14.608	137.422
1959, I. Quartal	14.624	8.767	— 152	23.239	4.190	3.831	31.260
II. „	16.866	10.142	— 191	26.817	4.455	3.886	35.158
III. „	17.028	13.751	— 109	30.670	4.613	3.923	39.206
IV. „	19.188	12.685	— 290	31.583	5.097	4.021	40.701
Insgesamt	67.706	45.345	— 742	112.309	18.355	15.661	146.325
1960, I. Quartal	16.290	9.599	— 131	25.758	4.695	4.106	34.559
II. „	18.178	11.973	— 44	30.107	5.074	4.224	39.405
III. „	19.015	15.837	— 36	34.816	5.012	4.338	44.166
IV. „	20.593	14.486	— 150	34.929	5.788	4.406	45.123
Insgesamt	74.076	51.895	— 361	125.610	20.569	17.074	163.253
1961, I. Quartal	18.086	11.745	— 42	29.789	5.406	4.483	39.678
II. „	20.115	12.618	16	32.749	5.742	4.590	43.081
III. „	20.993	17.195	18	38.206	5.534	4.787	48.527
IV. „	23.618	14.548	— 149	38.017	6.573	4.885	49.475
Insgesamt	82.812	56.106	— 157	138.761	23.255	18.745	180.761
1962, I. Quartal	20.145	11.433	— 161	31.417	5.707	4.955	42.079
II. „	22.207	13.947	— 132	36.022	5.877	5.046	46.945
III. „	22.931	17.242	— 40	40.133	5.913	5.138	51.184
IV. „	25.174	14.856	— 54	39.976	6.922	5.243	52.141
Insgesamt	90.457	57.478	— 387	147.548	24.419	20.382	192.349
1963, I. Quartal	21.402	11.595	— 164	32.833	5.578	5.355	43.766
II. „	23.989	14.559	— 135	38.413	6.448	5.632	50.493
III. „	24.526	18.618	— 49	43.095	6.439	5.750	55.284
IV. „	27.719	16.734	— 229	44.224	7.732	5.820	57.776
Insgesamt	97.636	61.506	— 577	158.565	26.197	22.557	207.319
1964, I. Quartal	23.862	12.379	— 193	36.048	6.918	5.923	48.889
II. „	26.269	15.700	— 171	41.798	7.031	6.032	54.861
III. „	27.149	19.887	— 106	46.930	7.253	6.142	60.325
IV. „	30.158	18.455	— 299	48.314	8.498	6.249	63.061
Insgesamt	107.438	66.421	— 769	173.090	29.700	24.346	227.136
1965, I. Quartal	25.502	14.472	— 359	39.615	7.308	6.550	53.473
II. „	28.945	16.731	— 381	45.295	7.788	6.692	59.775
III. „	30.153	21.634	— 206	51.581	8.067	6.866	66.514
IV. „	33.738	17.844	— 363	51.219	9.484	6.966	67.669
Insgesamt	118.338	70.681	— 1.309	187.710	32.647	27.074	247.431

Übersicht A 5, Fortsetzung

	Löhne und Gehälter	Gesamt- gewinne ¹⁾	Öffentliches Einkommen aus Besitz und Unter- nehmung ab- züglich Zinsen für die Staatsschuld	Volksein- kommen	Indirekte Steuern minus Subventionen	Ab- schreibungen	Brutto- National- produkt
	Mill. S						
1966, I. Quartal	28.219	14.909	— 358	42.770	8.305	6.946	58.021
II	32.049	17.147	— 456	48.740	8.981	7.014	64.735
III	33.235	21.677	— 113	54.799	9.032	7.539	71.370
IV	36.778	19.008	— 341	55.445	10.297	7.705	73.447
Insgesamt	130.281	72.741	— 1.268	201.754	36.615	29.204	267.573
1967, I. Quartal	31.383	13.861	— 315	44.929	9.171	7.542	61.642
II	35.105	17.828	— 314	52.619	9.189	7.720	69.528
III	35.785	21.654	— 211	57.228	9.348	7.887	74.463
IV	39.281	20.220	— 542	58.959	10.596	7.973	77.528
Insgesamt	141.554	73.563	— 1.382	213.735	38.304	31.122	283.161
1968, I. Quartal	34.114	14.077	— 532	47.659	9.884	7.944	65.487
II	37.299	18.814	— 603	55.510	10.241	8.042	73.793
III	36.999	25.034	— 555	61.478	10.988	8.243	80.709
IV	41.806	21.333	— 891	62.248	12.163	8.362	82.773
Insgesamt	150.218	79.258	— 2.581	226.895	43.276	32.591	302.762
1969, I. Quartal	36.980	15.978	— 733	52.225	10.634	8.491	71.350
II	40.559	20.612	— 751	60.420	11.517	8.635	80.572
III	40.771	27.846	— 476	68.141	11.745	8.924	88.810
IV	45.102	24.069	— 733	68.438	13.768	9.204	91.410
Insgesamt	163.412	88.505	— 2.693	249.224	47.664	35.254	332.142
1970, I. Quartal	40.563	18.031	— 433	58.161	11.814	9.383	79.358
II	44.417	24.737	— 525	68.629	12.847	9.676	91.152
III	44.506	32.441	— 465	76.482	13.653	9.994	100.129
IV	48.968	29.242	— 719	77.491	15.518	10.229	102.238
Insgesamt	178.454	104.451	— 2.142	280.763	53.832	39.282	373.877
1971, I. Quartal	46.943	18.785	— 789	64.939	13.641	10.818	89.398
II	50.688	25.848	— 827	75.709	14.461	11.062	101.232
III	51.080	34.825	— 777	85.128	15.057	11.391	111.576
IV	57.089	28.101	— 907	84.283	17.641	11.529	113.453
Insgesamt	205.800	107.559	— 3.300	310.059	60.800	44.800	415.659

¹⁾ Einkommen aus Besitz und Unternehmung, unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften und statistische Korrektur.

Brutto-Anlageinvestitionen

	Zu laufenden Preisen in Mill. S					Zu laufenden Preisen in Mill. S					
	Aus- rüstung	Maschinen u. Elektro- geräte	davon Straßen- fahrzeuge	Bauten	Brutto-An- lage-In- vestitionen	Aus- rüstung	Maschinen u. Elektro- geräte	davon Straßen- fahrzeuge	Bauten	Brutto- Anlage-In- vestitionen	
1954, I. Quartal	1 738	1.391	347	1 163	2 901	1963, I. Quartal	5 312	4.302	1.010	3 730	9 042
II. „	2 186	1 541	645	2 512	4 698	II. „	6 282	4 595	1 687	8 351	14 633
III. „	2 435	1 803	632	2 964	5 399	III. „	5 468	4 242	1 226	8 822	14 290
IV. „	3.125	2.337	788	2.874	5.999	IV. „	7.094	5.590	1.504	8.849	15.943
Insgesamt	9.484	7.072	2.412	9 513	18.997	Insgesamt	24 156	18.729	5.427	29.752	53.908
1955, I. Quartal	2 618	1 993	625	1 669	4 287	1964, I. Quartal	5 880	4 685	1 195	4 966	10 846
II. „	3 190	2 208	982	3 112	6 302	II. „	6.834	5 169	1 665	8 940	15 774
III. „	3 217	2 316	901	3 256	6 473	III. „	6.286	5 003	1 283	9 616	15 902
IV. „	3.660	2.754	906	3.226	6.886	IV. „	7.716	6.208	1.508	9.679	17.395
Insgesamt	12.685	9 271	3.414	11 263	23.948	Insgesamt	26.716	21 065	5 651	33.201	59.917
1956, I. Quartal	2 630	2 002	628	1 996	4 626	1965, I. Quartal	6 038	4 859	1 179	5 802	11 840
II. „	3 300	2 273	1 027	3 974	7 274	II. „	7 554	5 730	1 824	9 563	17 117
III. „	2 854	2 187	667	4 110	6 964	III. „	7 208	5 720	1 488	11 503	18 711
IV. „	3.100	2.454	646	3.814	6.914	IV. „	8.386	6.822	1.564	11.532	19.918
Insgesamt	11 884	8 916	2 968	13.894	25 778	Insgesamt	29 186	23 131	6 055	38 400	67 586
1957, I. Quartal	3.162	2 417	745	2 486	5 648	1966, I. Quartal	7 230	5 774	1 456	6 442	13 672
II. „	3.624	2 644	980	4.320	7 944	II. „	8.292	6.376	1 916	10.398	18.690
III. „	3.430	2 665	765	4.464	7 894	III. „	7 744	6 230	1 514	12 781	20 525
IV. „	3.890	3.087	803	4.410	8.300	IV. „	9.068	7.505	1.563	12.956	22.024
Insgesamt	14.106	10.813	3 293	15.680	29 786	Insgesamt	32.334	25.885	6.449	42 577	74.911
1958, I. Quartal	3 099	2 408	691	2 385	5 484	1967, I. Quartal	7 371	6 093	1 278	6 706	14 077
II. „	3.804	2.780	1.024	4.452	8.256	II. „	8 513	6 860	1 653	11 248	19 761
III. „	3.924	3.116	808	4.771	8 695	III. „	7 290	6 044	1 246	13 151	20 441
IV. „	3.836	2.994	842	4.682	8.518	IV. „	9.090	7.674	1.416	12.871	21.961
Insgesamt	14 663	11 298	3.365	16 290	30 953	Insgesamt	32 264	26.671	5 593	43 976	76 240
1959, I. Quartal	3 483	2 742	741	2 763	6 246	1968, I. Quartal	7 741	6 339	1 402	6 671	14 412
II. „	4 353	3 254	1 099	5 030	9 383	II. „	8 189	6 438	1 751	11 499	19 688
III. „	3 937	3 102	835	5 032	8 969	III. „	8 312	6 459	1 853	13 586	21 898
IV. „	4.495	3.526	969	5.204	9.699	IV. „	9.078	8.012	1.066	13.295	22.373
Insgesamt	16.268	12 624	3 644	18.029	34 297	Insgesamt	33.320	27 248	6 072	45.051	78 371
1960, I. Quartal	4 123	3 214	909	3 212	7 335	1969, I. Quartal	7 685	6 608	1 077	6 252	13 937
II. „	5 006	3 762	1 244	5 683	10 689	II. „	9 095	7 361	1 734	11 540	20 635
III. „	5 007	3 968	1 039	5 832	10 839	III. „	9 259	7 688	1 571	13 899	23 158
IV. „	5.753	4.527	1.226	6.046	11.799	IV. „	10.764	9.132	1.632	13.663	24.427
Insgesamt	19.889	15.471	4 418	20.773	40.662	Insgesamt	36.803	30.789	6.014	45 354	82 157
1961, I. Quartal	5 267	4 153	1 114	4 266	9 533	1970, I. Quartal	8 948	7 542	1 406	7 047	15 995
II. „	5.326	3.911	1.415	6.824	12 150	II. „	10 985	8 852	2 133	13 908	24 893
III. „	5 296	4 189	1 107	7 103	12 399	III. „	11 082	9 058	2 024	16 905	27 987
IV. „	6.202	4.897	1.305	7.065	13.267	IV. „	12.487	10.514	1.973	16.640	29.127
Insgesamt	22.091	17.150	4 941	25 258	47 349	Insgesamt	43 502	35 966	7 536	54 500	98 002
1962, I. Quartal	5 110	4 050	1 060	4 325	9 435	1971, I. Quartal	11 466	9 511	1 955	9 161	20 627
II. „	5 863	4 474	1 389	7 383	13 246	II. „	13 486	10 796	2 690	17 107	30 593
III. „	5 527	4 408	1 119	7 558	13 085	III. „	12 924	10 779	2 145	20 709	33 633
IV. „	6.518	5.151	1.367	7.283	13.801	IV. „	14.460	12.331	2.129	19.635	34.095
Insgesamt	23.018	18 083	4 935	26.549	49.567	Insgesamt	52 336	43.417	8 919	66.612	118.948

Übersicht A7

Brutto-Anlageinvestitionen

	Zu Preisen von 1964 in Mill. S					Zu Preisen von 1964 in Mill. S				
	Aus- rüstung	davon Maschinen u. Elektro- geräte	Straßen- fahrzeuge	Bauten	Brutto- Anlage-In- vestitionen	Aus- rüstung	davon Maschinen u. Elektro- geräte	Straßen- fahrzeuge	Bauten	Brutto- Anlage-In- vestitionen
1954, I. Quartal	2 143	1 734	409	1 643	3 786	5 559	4 512	1 047	3 945	9 504
II. „	2 652	1 888	764	3 477	6 129	6 449	4 717	1 732	8 343	14 792
III. „	2 924	2 173	751	4 041	6 965	5 655	4 396	1 259	8 686	14 341
IV. „	3 742	2 815	927	3 906	7 648	7 322	5 780	1 542	8 719	16 041
Insgesamt	11 461	8 610	2 851	13 067	24 528	24 985	19 405	5 580	29 693	54 678
1955, I. Quartal	3 218	2 463	755	2 343	5 561	5 956	4 770	1 186	4 980	10 936
II. „	3 844	2 663	1 181	4 323	8 167	6 835	5 164	1 671	8 965	15 800
III. „	3 851	2 761	1 090	4 510	8 361	6 239	4 953	1 286	9 628	15 867
IV. „	4 333	3 238	1 095	4 359	8 692	7 686	6 178	1 508	9 628	17 314
Insgesamt	15 246	11 125	4 121	15 535	30 781	26 716	21 065	5 651	33 201	59 917
1956, I. Quartal	3 141	2 372	769	2 574	5 715	6 055	4 885	1 170	5 289	11 344
II. „	3 942	2 689	1 253	4 947	8 889	7 543	5 734	1 809	8 695	16 238
III. „	3 376	2 564	812	5 090	8 466	7 119	5 652	1 467	10 431	17 550
IV. „	3 603	2 821	782	4 627	8 230	8 261	6 726	1 535	10 431	18 692
Insgesamt	14 062	10 446	3 616	17 238	31 300	28 978	22 997	5 981	34 846	63 824
1957, I. Quartal	3 716	2 812	904	3 036	6 752	7 074	5 650	1 424	6 010	13 084
II. „	4 189	3 016	1 173	5 256	9 445	8 139	6 279	1 860	9 800	17 939
III. „	3 981	3 067	914	5 418	9 399	7 377	5 917	1 460	11 216	18 593
IV. „	4 460	3 512	948	5 365	9 825	8 635	7 137	1 498	11 194	19 829
Insgesamt	16 346	12 407	3 939	19 075	35 421	31 225	24 983	6 242	38 220	69 445
1958, I. Quartal	3 581	2 777	804	2 823	6 404	6 996	5 783	1 213	6 041	13 037
II. „	4 373	3 186	1 187	5 245	9 618	8 038	6 489	1 549	10 050	18 088
III. „	4 493	3 558	935	5 594	10 087	6 769	5 598	1 171	11 729	18 498
IV. „	4 359	3 390	969	5 503	9 862	8 535	7 202	1 333	11 479	20 014
Insgesamt	16 806	12 911	3 895	19 165	35 971	30 338	25 072	5 266	39 299	69 637
1959, I. Quartal	3 983	3 128	855	3 244	7 227	7 205	5 918	1 287	6 232	13 437
II. „	4 976	3 713	1 263	5 843	10 819	7 707	6 103	1 604	10 633	18 340
III. „	4 543	3 584	959	5 825	10 368	7 634	5 968	1 666	12 539	20 173
IV. „	5 072	3 967	1 105	6 003	11 075	8 321	7 368	953	12 271	20 592
Insgesamt	18 574	14 392	4 182	20 915	39 489	30 867	25 357	5 510	41 675	72 542
1960, I. Quartal	4 665	3 638	1 027	3 769	8 434	7 015	6 071	944	5 635	12 650
II. „	5 638	4 232	1 406	6 436	12 074	8 396	6 899	1 497	10 217	18 613
III. „	5 568	4 394	1 174	6 509	12 077	8 209	6 851	1 358	12 273	20 482
IV. „	6 387	5 005	1 382	6 732	13 119	9 226	7 854	1 372	12 011	21 237
Insgesamt	22 258	17 269	4 989	23 446	45 704	32 846	27 675	5 171	40 136	72 982
1961, I. Quartal	5 851	4 622	1 229	4 778	10 629	7 640	6 472	1 168	6 042	13 682
II. „	5 820	4 273	1 547	7 583	13 403	9 506	7 771	1 735	11 386	20 892
III. „	5 766	4 550	1 216	7 526	13 292	9 256	7 606	1 650	13 806	23 062
IV. „	6 652	5 232	1 420	7 478	14 130	10 293	8 717	1 576	13 511	23 804
Insgesamt	24 089	18 677	5 412	27 365	51 454	36 695	30 566	6 129	44 745	81 440
1962, I. Quartal	5 533	4 399	1 134	4 628	10 161	9 119	7 561	1 558	6 948	16 067
II. „	6 260	4 773	1 487	7 900	14 160	10 835	8 717	2 118	12 752	23 587
III. „	5 889	4 693	1 196	8 043	13 932	10 097	8 419	1 678	15 463	25 560
IV. „	6 870	5 414	1 456	7 733	14 603	11 271	9 632	1 639	14 727	25 998
Insgesamt	24 552	19 279	5 273	28 304	52 856	41 322	34 329	6 993	49 890	91 212

Brutto-Nationalprodukt nach Wirtschaftszweigen

	Land- u. Forst- wirtschaft	Gewerbliche Produktion			Bau- gewerbe	Elektrizität, Gas, Wasser	Verkehr	Handel	Öffentl. Dienst	Übrige Dienste ¹⁾	Brutto- National- produkt
		Insgesamt	Industrie	Gewerbe							
Reale Veränderung gegen das Vorjahr in %											
1955, I. Quartal	67	176	188	148	390	127	168	130	47	86	136
II. „	72	137	137	136	212	104	125	134	45	84	115
III. „	46	163	178	128	88	58	137	139	43	78	107
IV. „	-64	199	229	126	89	61	69	109	36	72	92
Jahr	13	170	185	134	159	85	123	127	43	80	111
1956, I. Quartal	-40	170	195	110	70	180	42	152	25	58	100
II. „	-49	137	152	100	115	60	95	86	21	60	82
III. „	30	72	63	96	100	135	88	84	18	86	68
IV. „	-65	30	05	94	34	146	82	91	39	76	35
Jahr	-27	96	95	100	81	129	77	101	26	71	69
1957, I. Quartal	87	48	41	66	177	40	118	41	71	62	66
II. „	70	68	66	73	61	104	41	86	63	69	68
III. „	-21	60	56	70	63	41	36	74	54	72	49
IV. „	85	61	57	70	158	44	22	36	43	58	63
Jahr	47	59	55	70	105	56	53	58	58	65	61
1958, I. Quartal	62	43	46	37	-70	104	-45	54	27	48	34
II. „	47	23	20	31	-02	126	-05	23	35	53	29
III. „	109	24	22	31	33	73	13	36	44	57	45
IV. „	105	14	08	28	26	224	-20	31	46	39	38
Jahr	89	25	23	32	05	131	-14	35	38	50	37
1959, I. Quartal	-60	-11	-15	-01	141	98	06	28	28	31	11
II. „	41	39	49	15	107	127	31	19	32	25	41
III. „	-68	44	55	17	34	133	37	29	35	48	26
IV. „	-187	80	102	28	84	-09	135	79	37	37	32
Jahr	-88	39	49	15	84	85	53	41	33	35	28
1960, I. Quartal	34	115	144	45	156	122	131	119	27	39	91
II. „	-06	94	116	38	95	70	135	129	25	50	78
III. „	110	82	102	35	111	60	124	126	22	33	83
IV. „	130	72	89	32	115	120	70	113	15	36	79
Jahr	80	90	111	37	115	92	114	121	22	39	82
1961, I. Quartal	98	82	93	51	250	30	29	118	22	45	81
II. „	88	49	53	40	161	72	-11	53	24	32	55
III. „	55	40	41	36	140	21	-08	85	28	40	51
IV. „	64	24	22	31	95	11	-09	60	31	44	41
Jahr	71	47	51	39	150	33	-00	77	26	40	56
1962, I. Quartal	11	28	30	22	-30	107	22	40	27	29	26
II. „	10	18	18	19	44	36	45	75	19	38	32
III. „	-94	24	25	21	71	80	41	62	11	62	23
IV. „	-111	33	37	24	36	149	60	76	13	28	24
Jahr	-63	26	28	21	36	92	42	64	17	40	26
1963, I. Quartal	-46	-01	-04	09	-148	112	60	60	18	54	11
II. „	-07	37	43	22	55	14	63	78	22	57	43
III. „	-28	49	58	26	79	-04	44	74	26	44	42
IV. „	109	57	67	29	126	67	51	60	23	51	65
Jahr	14	36	42	22	48	47	54	68	22	51	42
1964, I. Quartal	60	69	84	29	259	115	43	61	36	51	71
II. „	58	74	90	30	71	112	57	55	39	22	60
III. „	27	63	76	27	105	78	51	47	41	29	54
IV. „	132	60	73	26	101	110	45	43	42	25	64
Jahr	73	66	80	28	115	104	49	51	40	31	62
1965, I. Quartal	-62	65	66	59	57	04	55	41	37	34	42
II. „	-51	46	43	54	-34	95	55	74	30	49	35
III. „	-99	53	53	53	79	217	96	48	24	53	43
IV. „	-209	39	35	50	79	16	98	60	30	58	20
Jahr	-122	50	49	54	45	79	77	56	31	48	34
1966, I. Quartal	26	58	64	41	137	130	140	68	23	38	64
II. „	-44	61	67	41	128	116	87	66	21	48	58
III. „	31	24	22	31	76	81	39	53	20	37	39
IV. „	72	37	39	31	74	83	33	31	23	31	42
Jahr	27	45	48	36	98	102	72	53	22	39	50

Übersicht A8, Fortsetzung

	Land- u. Forst- wirtschaft	Gewerbliche Produktion			Bau- gewerbe	Elektrizität Gas, Wasser	Verkehr	Handel	Öffentl. Dienst	Übrige Dienste ¹⁾	Brutto National- produkt
		Insgesamt	Industrie	Gewerbe							
Reale Veränderung gegen das Vorjahr %											
1967, I. Quartal	70	0,6	1,2	-1,4	0,5	5,4	-3,3	3,5	2,4	5,0	2,0
II	177	1,6	2,6	-1,4	2,5	2,3	1,2	2,0	3,0	2,4	3,0
III	12,4	-0,4	0,3	-2,4	4,5	-2,2	-2,6	1,7	3,7	0,7	1,9
IV	16,5	-1,1	-0,6	-2,4	2,5	3,2	-2,4	2,4	3,0	5,0	2,6
Jahr	13,9	0,2	0,9	-1,9	2,8	2,1	-1,8	2,4	3,0	3,1	2,4
1968, I. Quartal	10	2,7	3,2	1,3	3,3	3,7	0,6	4,7	3,1	4,0	3,0
II	30	2,5	3,2	0,3	6,0	-0,7	4,1	3,2	3,0	5,7	3,4
III	-0,4	8,2	9,7	3,7	7,0	1,1	6,0	8,0	3,0	4,9	5,9
IV	-3,1	7,6	8,9	3,8	7,0	10,5	7,9	3,8	3,4	3,3	5,1
Jahr	-0,4	5,3	6,3	2,3	6,2	3,7	4,7	4,9	3,1	4,5	4,4
1969, I. Quartal	1,2	10,3	10,4	9,7	-9,2	8,8	7,4	1,9	3,0	4,1	5,3
II	-2,5	12,0	12,4	10,7	-3,5	5,9	8,6	4,6	2,7	3,8	5,9
III	2,5	12,5	13,3	10,2	-1,7	2,0	11,7	2,9	2,4	4,6	6,3
IV	0,0	12,3	13,2	9,6	-1,7	1,6	10,0	6,2	2,4	5,9	6,7
Jahr	0,4	11,8	12,4	10,0	-3,3	4,5	9,5	4,0	2,6	4,6	6,1
1970, I. Quartal	-0,2	8,3	9,0	6,3	6,7	11,4	14,6	7,8	1,9	7,5	7,4
II	4,7	9,5	10,5	6,3	10,9	12,9	13,2	6,8	2,5	5,6	8,2
III	0,9	7,3	7,8	5,8	11,9	21,1	12,6	8,0	3,1	7,9	7,7
IV	8,1	7,2	7,3	6,8	11,9	15,6	12,7	7,7	3,3	6,3	8,0
Jahr	3,8	8,0	8,6	6,3	10,9	15,1	13,2	7,6	2,7	6,8	7,8
1971, I. Quartal	1,0	8,3	9,2	5,4	15,0	6,2	6,4	5,6	4,2	2,6	6,5
II	-9,2	6,9	7,4	5,4	12,0	-5,0	5,6	7,3	3,7	7,2	5,7
III	-3,1	6,5	7,1	4,9	12,0	-11,5	3,9	6,1	3,1	6,2	5,2
IV	-13,8	5,4	5,7	4,4	9,0	0,2	5,8	5,5	3,1	5,6	3,7
Jahr	-7,3	6,7	7,2	5,0	11,5	-2,4	5,4	6,1	3,5	5,5	5,2

¹⁾ Banken und Versicherungen, Wohnungswirtschaft und Sonstige Dienstleistungen

Übersicht A9

Verwendung des verfügbaren Güter- und Leistungsvolumens

	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Ins- gesamt	Brutto-Anlageinvestitionen			Bauten	Verfügbares Güter- und Leistungs- volumen
				Maschinen u. Elektrogeräte	Straßen- fahrzeuge	Ausrüstung		
Reale Veränderung gegen das Vorjahr in %								
1955, I. Quartal	9,5	1,3	46,9	42,0	84,6	50,2	42,6	21,2
II	11,0	1,0	33,3	41,0	54,6	44,9	24,3	17,0
III	11,8	0,8	20,0	27,1	45,1	31,7	11,6	15,4
IV	9,8	0,2	13,7	15,0	18,1	15,8	11,6	9,3
Jahr	10,5	0,8	25,5	29,2	44,5	33,0	18,9	15,1
1956, I. Quartal	14,3	1,0	2,8	-3,7	1,9	-2,4	9,9	5,0
II	5,3	0,7	8,8	1,0	6,1	2,5	14,4	4,1
III	5,1	0,5	1,3	-7,1	-25,5	-12,3	12,9	2,4
IV	6,9	1,9	-5,3	-12,9	-28,6	-16,8	6,1	-0,1
Jahr	7,6	1,0	1,7	-6,1	-12,3	-7,8	11,0	2,7
1957, I. Quartal	1,3	7,5	18,1	18,5	17,6	18,3	17,9	6,0
II	8,2	7,1	6,3	12,2	-6,4	6,3	6,2	5,2
III	6,3	6,8	11,0	19,6	12,6	17,9	6,4	3,4
IV	2,9	6,3	19,4	24,5	21,2	23,8	15,9	6,3
Jahr	4,6	6,9	13,2	18,8	8,9	16,2	10,7	5,2
1958, I. Quartal	5,0	4,5	-5,2	-1,2	-11,1	-3,6	-7,0	4,0
II	4,1	5,2	1,8	5,6	1,2	4,4	-0,2	4,6
III	3,7	5,9	7,3	16,0	2,3	12,9	3,2	6,4
IV	3,7	6,1	0,4	-3,5	2,2	-2,3	2,6	4,1
Jahr	4,1	5,4	1,6	4,1	-1,1	2,8	0,5	4,8
1959, I. Quartal	6,1	2,3	12,9	12,6	6,3	11,2	14,9	2,2
II	2,1	2,5	12,5	16,5	6,4	13,8	11,4	5,1
III	4,7	2,7	2,8	0,7	2,6	1,1	4,1	2,5
IV	7,3	2,8	12,3	17,0	14,0	16,4	9,1	5,9
Jahr	5,1	2,6	9,8	11,5	7,4	10,5	9,1	4,0

Übersicht A9, Fortsetzung

	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Brutto-Anlageinvestitionen					Verfügbares Güter- und Leistungsvolumen
			Ins-gesamt	Maschinen- u. Elektrogeräte	Straßen-fahrzeuge	Ausrüstung	Bauten	
1960, I. Quartal	43	18	167	163	201	171	162	108
II. „	80	17	116	140	113	133	101	96
III. „	62	15	165	226	224	226	117	115
IV. „	62	10	185	262	251	259	121	93
Jahr	62	15	157	200	193	198	121	103
1961, I. Quartal	81	14	260	270	197	254	268	103
II. „	25	16	110	10	100	32	178	40
III. „	64	18	101	36	36	36	156	27
IV. „	41	19	77	45	27	41	111	27
Jahr	51	17	126	82	85	82	167	47
1962, I. Quartal	25	31	-44	-48	-77	-54	-31	09
II. „	63	25	56	117	-39	76	42	29
III. „	58	20	48	31	-16	21	69	19
IV. „	65	23	33	35	25	33	34	34
Jahr	54	25	27	32	-26	19	34	23
1963, I. Quartal	34	39	-65	26	-77	05	-148	24
II. „	58	43	45	-12	165	30	56	66
III. „	66	47	29	-63	53	-40	80	47
IV. „	54	45	98	68	59	66	128	61
Jahr	54	44	34	07	58	18	49	50
1964, I. Quartal	75	48	151	57	133	71	262	76
II. „	36	50	68	95	-35	60	75	74
III. „	29	53	106	127	21	103	108	58
IV. „	30	54	79	69	-22	50	104	83
Jahr	41	51	96	86	13	69	118	73
1965, I. Quartal	25	18	37	24	-13	17	62	43
II. „	57	13	28	110	83	104	-30	35
III. „	52	09	106	141	141	141	83	56
IV. „	41	11	80	89	18	75	83	37
Jahr	44	13	65	92	58	85	50	43
1966, I. Quartal	44	30	153	157	217	168	136	89
II. „	61	30	105	95	28	79	127	77
III. „	39	30	59	47	-05	36	75	53
IV. „	18	32	61	61	-24	45	73	39
Jahr	39	31	88	86	44	78	97	63
1967, I. Quartal	49	31	-04	24	-148	-11	05	06
II. „	17	35	08	33	-167	-12	26	19
III. „	26	39	-05	-54	-198	-82	46	08
IV. „	45	35	09	09	-110	-12	25	22
Jahr	34	35	03	04	-156	-28	28	14
1968, I. Quartal	35	29	31	23	61	30	32	33
II. „	44	29	14	-59	36	-41	58	19
III. „	76	28	91	66	423	128	69	73
IV. „	07	30	29	23	-285	-25	69	31
Jahr	39	29	42	11	46	17	60	39
1969, I. Quartal	14	29	-59	26	-267	-26	-96	12
II. „	24	26	15	130	-67	89	-39	59
III. „	10	24	15	148	-185	75	-21	36
IV. „	77	24	31	66	440	109	-21	37
Jahr	33	26	06	91	-61	64	-37	37
1970, I. Quartal	75	18	82	66	237	89	72	64
II. „	47	22	122	126	159	132	114	70
III. „	65	26	126	110	215	128	125	65
IV. „	57	27	121	110	149	116	125	106
Jahr	60	23	116	104	185	117	115	77
1971, I. Quartal	60	42	174	168	334	194	150	92
II. „	90	37	129	122	221	140	120	63
III. „	73	31	108	107	17	91	120	51
IV. „	65	31	92	105	40	95	90	39
Jahr	72	35	120	123	141	126	115	59

Obersicht A 10

	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Preisindizes ¹⁾				Verfügbares Güter- und Leistungsvolumen	
			Brutto-Anlageinvestitionen					
			Ins-gesamt	Maschinen u. Elektrogeräte	Straßenfahrzeuge	Ausrüstung		Bauten
1964 = 100								
1954, I. Quartal	76 3	55 1	76 6	80 2	84 8	81 1	70 8	72 0
II.	76 8	55 6	76 7	81 6	84 4	82 4	72 2	72 5
III.	77 8	55 9	77 5	83 0	84 2	83 3	73 3	73 9
IV.	78 5	58 5	78 4	83 0	85 0	83 5	73 6	75 4
Jahr	77 4	56 3	77 5	82 1	84 6	82 8	72 8	73 6
1955, I. Quartal	78 4	57 7	77 1	80 9	82 8	81 4	71 2	75 4
II.	78 4	58 2	77 2	82 9	83 1	83 0	72 0	74 7
III.	79 0	61 6	77 4	83 9	82 7	83 5	72 2	76 5
IV.	79 0	62 4	79 2	85 1	82 7	84 5	74 0	76 9
Jahr	78 7	60 0	77 8	83 3	82 8	83 2	72 5	76 0
1956, I. Quartal	79 7	64 1	80 9	84 4	81 7	83 7	77 5	77 3
II.	79 8	67 6	81 8	84 5	82 0	83 7	80 3	77 9
III.	80 1	67 7	82 3	85 3	82 1	84 5	80 7	78 7
IV.	81 8	67 6	84 0	87 0	82 6	86 0	82 4	79 8
Jahr	80 4	66 8	82 4	85 4	82 1	84 5	80 6	78 5
1957, I. Quartal	82 1	73 8	83 6	86 0	82 4	85 1	81 9	82 1
II.	81 9	74 2	84 1	87 7	83 5	86 5	82 2	81 2
III.	83 2	74 7	84 0	86 9	83 7	86 2	82 4	82 7
IV.	84 1	75 0	84 5	87 9	84 7	87 2	82 2	83 3
Jahr	82 9	74 4	84 1	87 2	83 6	86 3	82 2	82 4
1958, I. Quartal	83 3	73 9	85 6	86 7	85 9	86 5	84 5	80 6
II.	83 7	73 8	85 8	87 3	86 3	87 0	84 9	82 3
III.	84 4	74 2	86 2	87 6	86 4	87 3	85 3	82 2
IV.	84 7	74 4	86 4	88 3	86 9	88 0	85 1	82 6
Jahr	84 1	74 1	86 0	87 5	86 4	87 2	85 0	82 0
1959, I. Quartal	83 6	74 4	86 4	87 7	86 7	87 4	85 2	83 6
II.	85 1	74 4	86 7	87 6	87 0	87 5	86 1	83 6
III.	85 8	76 1	86 5	86 6	87 1	86 7	86 4	85 2
IV.	85 7	76 4	87 6	88 9	87 7	88 6	86 7	84 8
Jahr	85 1	75 4	86 9	87 7	87 1	87 6	86 2	84 4
1960, I. Quartal	86 0	79 1	87 0	88 4	88 5	88 4	85 2	85 3
II.	87 6	78 8	88 5	88 9	88 5	88 8	88 3	86 7
III.	88 2	78 6	89 7	90 3	88 5	89 9	89 6	87 4
IV.	86 9	79 5	89 9	90 5	88 7	90 1	89 8	86 8
Jahr	87 2	79 0	89 0	89 6	88 6	89 4	88 6	86 6
1961, I. Quartal	88 9	83 7	89 7	89 9	90 6	90 0	89 3	89 5
II.	90 2	83 3	90 7	91 5	91 5	91 5	90 0	89 6
III.	91 6	84 5	93 3	92 1	91 0	91 8	94 4	91 5
IV.	91 2	85 3	93 9	93 6	91 9	93 2	94 5	91 2
Jahr	90 6	84 2	92 0	91 8	91 3	91 7	92 3	90 5
1962, I. Quartal	92 4	89 0	92 9	92 1	93 5	92 4	93 5	92 5
II.	95 4	89 3	93 5	93 7	93 4	93 7	93 5	94 6
III.	94 9	89 3	93 9	93 9	93 6	93 9	94 0	94 5
IV.	93 9	90 2	94 5	95 1	93 9	94 9	94 2	94 1
Jahr	94 2	89 4	93 8	93 8	93 6	93 8	93 8	94 0
1963, I. Quartal	95 8	95 4	95 1	95 3	96 5	95 6	94 6	95 4
II.	97 6	95 0	98 9	97 4	97 4	97 4	100 1	97 4
III.	97 6	95 5	99 6	96 5	97 4	96 7	101 6	97 6
IV.	97 5	96 6	99 4	96 7	97 5	96 9	101 5	97 7
Jahr	97 2	95 7	98 6	96 5	97 3	96 7	100 2	97 1
1964, I. Quartal	98 6	98 9	99 2	98 2	100 8	98 7	99 7	98 9
II.	100 0	98 7	99 8	100 1	99 6	100 0	99 7	99 7
III.	101 6	99 9	100 2	101 0	99 8	100 8	99 9	101 0
IV.	99 7	102 3	100 5	100 5	100 0	100 4	100 5	100 2
Jahr	100 0	100 0	100 0	100 0	100 0	100 0	100 0	100 0
1965, I. Quartal	101 7	105 6	104 4	99 5	100 8	99 7	109 7	103 7
II.	104 1	107 5	105 4	99 9	100 8	100 1	110 0	104 8
III.	106 5	109 5	106 6	101 2	101 4	101 3	110 3	106 5
IV.	103 7	110 8	106 6	101 4	101 9	101 5	110 6	105 1
Jahr	104 1	108 4	105 9	100 6	101 2	100 7	110 2	105 1

Übersicht A 10, Fortsetzung

	Privater Konsum	Öffentlicher Konsum	Brutto-Anlageinvestitionen				Verfügbares Güter- und Leistungsvolumen	
			Ins-gesamt	Maschinen u. Elektrogeräte	Straßenfahrzeuge	Ausrüstung		Bauten
1964 = 100								
1966, I. Quartal	105 2	113 9	104 5	102 2	102 2	102 2	107 2	105 6
II. „	106 6	117 1	104 2	101 5	103 0	101 9	106 1	107 2
III. „	107 9	117 8	110 4	105 3	103 7	105 0	114 0	109 9
IV. „	106 6	119 4	111 1	105 2	104 3	105 0	115 7	109 4
Jahr	106 6	117 1	107 9	103 6	103 3	103 6	111 4	108 1
1967, I. Quartal	109 5	125 8	108 0	105 4	105 4	105 4	111 0	110 1
II. „	111 0	125 2	109 2	105 7	106 7	105 9	111 9	111 8
III. „	111 0	125 5	110 5	108 0	106 4	107 7	112 1	112 5
IV. „	110 6	130 3	109 7	106 6	106 2	106 5	112 1	112 4
Jahr	110 6	126 8	109 5	106 4	106 2	106 3	111 9	111 8
1968, I. Quartal	111 8	134 4	107 3	107 1	108 9	107 4	107 0	113 1
II. „	113 8	135 0	107 4	105 5	109 2	106 3	108 1	114 4
III. „	113 8	134 6	108 6	108 2	111 2	108 9	108 3	114 8
IV. „	113 7	134 3	108 6	108 7	111 9	109 1	108 3	114 6
Jahr	113 3	134 6	108 0	107 5	110 2	107 9	108 1	114 3
1969, I. Quartal	115 9	143 8	110 2	108 8	114 1	109 6	110 9	117 9
II. „	117 5	143 2	110 9	106 7	115 8	108 3	112 9	118 5
III. „	117 9	145 9	113 1	112 2	115 7	112 8	113 2	119 8
IV. „	116 6	146 9	115 0	116 3	119 0	116 7	113 8	119 7
Jahr	117 0	145 0	112 6	111 3	116 3	112 0	113 0	119 0
1970, I. Quartal	118 9	156 6	116 9	116 5	120 4	117 1	116 6	123 1
II. „	121 6	156 7	119 2	113 9	122 9	115 6	122 2	125 0
III. „	122 5	155 5	121 4	119 1	122 7	119 7	122 4	126 5
IV. „	121 1	156 9	122 4	120 6	125 2	121 3	123 2	125 5
Jahr	121 1	156 4	120 3	117 7	123 0	118 6	121 8	125 1
1971, I. Quartal	123 6	171 6	128 4	125 8	125 5	125 7	131 9	129 8
II. „	125 8	165 5	129 7	123 8	127 0	124 5	134 2	131 3
III. „	127 9	163 9	131 6	128 0	127 8	128 0	133 9	133 7
IV. „	126 2	170 2	131 1	128 0	129 9	128 3	133 3	132 5
Jahr	126 0	167 8	130 4	126 5	127 5	126 7	133 5	131 9

1) Aus Werten und Volumen abgeleitete Preisindizes mit wechselnder Gewichtung.